

Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

Stadtverwaltung und Dienststellen an Rosenmontag und Faschingsdienstag am Nachmittag geschlossen
- Unter Amtliches

Hallenbad und Saunalandschaft an Rosenmontag und Faschingsdienstag ganztägig geschlossen
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Freitag, 28.2.

Vernissage „Die Schönheit des Daseins“, Kunstverein Würth, Städtische Galerie Altes Rathaus (Ausstellung läuft bis 30.3.)

Samstag, 1.3.

Faschingsumzug in Würth, Start: 14.11 Uhr
Boule-Turnier, NaturFreunde Maximiliansau, Boule-Platz bei der Tennisanlage

Sonntag, 2.3.

Kinderfasching, Altrhein-Narren Würth, Festhalle Würth
Kinderfasching, Musikverein Harmonie Maximiliansau, Tullahalle Maximiliansau

Dienstag, 4.3.

Faschingsumzug in Schaidt, Start: 14.11 Uhr

Mittwoch, 5.3.

Heringessen am Aschermittwoch, Vogelzucht- und Waldvogelliehaberverein Würth, Vogelpark Würth

Traditionelles Heringessen am Aschermittwoch, AWO Maximiliansau, Pfortzer Stubb' im Alten Schulhaus

Blutspende, DRK-Ortsverein Maximiliansau, DRK-Heim

Freitag, 7.3.

Weltgebetstag, Ökumenische Veranstaltung der Würther Kirchengemeinden, Räume der Friedenskirche

Samstag, 8.3.

Obstbaumschnittkurs, Am Aussiedlerhof „Rott-hof“ in Maximiliansau

Sonntag, 9.3.

Ausstellungseröffnung, Malerring Maximiliansau-Würth, Tullahalle Maximiliansau (Ausstellung läuft bis 23.3.)

Aktion „Saubere Landschaft 2025“
am 15. März
- Unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de und folgen uns auf Instagram und Facebook

Närrische Tage in Würth



Die Tanzgruppe Ladylike der Altrhein-Narren Würth bei der diesjährigen Damensitzung
(Foto: Altrhein-Narren Würth)

Die Fasenachter, Clowns und Tanzwilligen stehen wieder in den Startlöchern, das närrische Treiben erzielt seinen Höhepunkt.

Am Samstag, 1. März, zieht der Würther Umzug durch die Straßen vom Altort. Um 14.11 Uhr geht es los. Die Umzugsstrecke: Königstraße/Dammschulplatz (Beginn), Bahnhofstraße, Ludwigstraße, Luitpoldstraße, Heilbachstraße, Zügelstraße und Ottstraße (Ende).

Am Dienstag, 4. März, Start um 14.11 Uhr, geht es dann in Schaidt weiter. Dort laufen die Narren folgende Strecke: Speyerer Straße (Beginn), Hauptstraße, untere Mehlgasse, Speyerer Straße, Vollmersweilerer Straße, Hauptstraße, Dorfplatz (Ende).

Speziell für die kleinen Fasenachter ist am Faschingssonntag einiges geboten. Ausgelassen feiern können sie beim Kinderfasching des Musikvereins Harmonie in der Tullahalle in Maximiliansau. Dort geht es bei freiem Eintritt los um 14 Uhr (Einlass ab 13.30 Uhr).

In Würth laden die Altrhein-Narren ebenfalls zum Kinderfasching bei freiem Eintritt ein. Das abwechslungsreiche Programm in der Festhalle startet um 14.11 Uhr (Einlass ab 13.11 Uhr).

Wer ausgehen möchte, findet im Innenteil noch mehr Tipps.

Allen ein fröhliches Helau!



Notfall-Dienste

Notruf rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst bei Lebensgefahr	112
Giftnotruf Mainz	06131-19240

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4	06341-19292
(Sa/So/Feiertag, 9 - 11 Uhr und 17 - 19 Uhr)	
DRK-Krankentransport Servicenummer	19222 (Festnetz)
	Vorwahl-19222 (Mobil)

Augenärztlicher Dienst

Dienstbereiter Augenarzt über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren oder 24-Stunden Notdienst-Augenklinik, Städtisches Klinikum Karlsruhe, Augen-Klinikambulanz, Moltkestraße 90, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721-974-0.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar

Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.

01.03./02.03.: Dr. Hannig, Marktstraße 51, 76870 Kandel, Tel. 07275-95880.

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (PLZ: Postleitzahl des Anrufers)

Störungsdienste

Wasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375

Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665) www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375

Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth, Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Fernwärmeversorgung:

Bei Störungen im Netz: 0621-585-2022

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0

Bürgerbus Wörth: Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr

Anmeldung: Montags, 9 bis 12 Uhr, Tel. 07271-131-634.

Gemeindegewerkschaft Angelika Drodofsky,

Tel. 07271-131-151,

E-Mail: gemeindegewerkschaft@woerth.de

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 12-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.

Kleiderkammer DRK Wörth, Tel. 07271-3233 oder -3417

Krankentransporte CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006

Hilfe Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;

Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;

Do 14.30 - 18 Uhr

Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr

Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr

Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr

Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

Bürgermeister Steffen Weiß

Jeden Freitagnachmittag oder nach Vereinbarung. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Ab Februar 2025 wird es auch Termine „Bürgermeister vor Ort“ in allen Ortsbezirken geben, die im Amtsblatt und auf woerth.de angekündigt werden.

Erster Beigeordneter Peter Pfaff

Beigeordneter Tim Walter

Beigeordneter Jürgen Weber

Sprechstunden nur nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Ortsvorsteher Wörth, Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-207

oder E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Maximiliansau, Oliver Jauernig

Do 17 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381

oder E-Mail: oliver.jauernig@woerth.de

Ortsvorsteher Schaidt, Hartmut Kechler

Mi 17 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

Anmeldung unter Tel. 07271-131-280

oder hartmut.kechler@woerth.de

Ortsvorsteherin Büchelberg, Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180

oder E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,

Sabine Gözl, Zimmer 201

Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)

Ulrike Gottschang (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags 15 Uhr

Bilder (mindestens 300 dpi) und

Texte möglichst

per E-Mail: amtsblatt@woerth.de

Textannahme auch am

Empfang des Rathauses Wörth

und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und

Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung

Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen

Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-

GmbH & Co. KG

Geschäftsstelle Germersheim

Verkauf

August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim

Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740

Mobil: 0173-9885263

E-Mail: lars.robbe@mediawerk-suedwest.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH

Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße

Tel.: 06321-39390 Fax: 06321-3939-66

E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth

Horstring 14, 76870 Kandel

Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,

Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare

Kostenlose Zustellung an alle Haushalte

Erscheint wöchentlich freitags.



Nachruf

Die Stadt Wörth am Rhein und die Freiwillige Feuerwehr Wörth trauern um ihren ehemaligen Mitarbeiter und Feuerwehrkameraden Herrn

Rudi Wöschler

*22.06.1939 +07.02.2025

Rudi Wöschler wurde am 1. Juni 1977 als Mitarbeiter im Bauhof der Stadt Wörth eingestellt. Hauptsächlich war er als Bagger- und Kehrmaschinenfahrer tätig. Er ist zum 1. Juli 2007 wegen Bezugs von Altersrente aus dem Dienst der Stadt Wörth ausgeschieden.

Der Verstorbene war zudem mehr als 50 Jahre Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Wörth. Nach seiner Ausbildung wurde er überwiegend als Fahrer und Maschinist der Löschfahrzeuge eingesetzt. Darüber hinaus hat Rudi Wöschler an vielen Geschicklichkeitsfahrten für Feuerwehr-Einsatzfahrer des Regional-Feuerwehrverbandes Vorderpfalz bzw. des Landesfeuerwehrverbandes sehr erfolgreich teilgenommen.

Mit dem Erreichen der Dienstaltersgrenze ist er im Jahre 1999 aus dem aktiven Feuerwehrdienst ausgeschieden und engagierte sich danach weiterhin für die kameradschaftliche Vereinigung.

Für die langjährige Tätigkeit, die Rudi Wöschler seine treuen Dienste zum Wohle der Stadt Wörth geleistet hat und für seinen Einsatz zum Wohl der Allgemeinheit, gebührt ihm aufrichtiger Dank und besondere Anerkennung. Die Stadt Wörth wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Wörth am Rhein
Steffen Weiß
Bürgermeister

Personalrat der Stadtverwaltung
Silke Creutz
Vorsitzende

Freiwillige Feuerwehr Wörth
Alexander Mieger
Wehrführer

Wahl zum 21. Deutschen Bundestag

Die (vorläufigen) Wahlergebnisse zur Wahl zum 21. Deutschen Bundestag können auf der Homepage unter: www.woerth.de - Aktuelles online abgerufen werden.

Abwasserbeseitigungseinrichtung der Stadt Wörth am Rhein

Jahresabschluss 2023

Der Stadtrat hat in der Sitzung am 18. Februar 2025 den Jahresabschluss 2023 der Abwasserbeseitigungseinrichtung wie folgt festgestellt und beschlossen:

1. Der Jahresverlust zum 31.12.2023 wird auf 198.359,16 EUR festgestellt.
2. Der Jahresverlust 2023 wird der „Allgemeinen Rücklage“ entnommen.
3. Die Bilanzsumme der Abwasserbeseitigungseinrichtung zum 31.12.2023 beträgt 19.534.679,34 EUR.

Der Jahresabschluss wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft H/W/S INTEGRAL-Treuhand AG geprüft. Der Jahresabschluss und der Lagebericht mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers liegen vom 3. März 2025 bis einschließlich 14. März 2025 bei der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein, Zimmer 115, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Wasserzweckverband Bienwald

Für die Bürger in den Ortsbezirken Schaidt und Büchelberg sowie in der Ortsgemeinde Freckenfeld haben sich die Wasserpreise sowie die wiederkehrenden Beiträge und die einmaligen Beiträge seit dem 01.01.2025 erhöht. Diese Erhöhungen wurde am 07.11.2024 und 28.11.2024 in der Verbandsversammlung des Wasserzweckverband Bienwald beschlossen und mit Schreiben der Kreisverwaltung mit Datum 03.02.2025 (Posteingang 11.02.2025) genehmigt. Die grundsätzlich steigenden Kosten machen eine Preisanpassung unumgänglich. Anschließend sind einige Kostentreiber, die maßgeblich für die Gebührenerhöhung verantwortlich sind, zusammengestellt:

Am 04.12.2023 wurde die neue Verordnung über Einzugsgebiete von Entnahmestellen für die Trinkwassergewinnung (Trinkwassereinzugsgebietsverordnung - TrinkwEGV) veröffentlicht. Im Zuge dessen ist vom Wasserzweckverband Bienwald das Trinkwassereinzugsgebiet zu bewerten. Der Wasserzweckverband Bienwald hat zum Ablauf des 12.11.2025 eine Dokumentation über die Bewertung des Trinkwassereinzugsgebietes zu erstellen. Die notwendige Herstellung von sechs Grundwassermessstellen in Schaidt in der Nähe

der Brunnen wurde bereits vollständig abgeschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich für die Bohrungen, Vermessung, Druckmesssonden und Bauüberwachung auf ca. 158.000 EUR brutto. Es werden aber im Jahr 2025 weitere Kosten für Gutachten und Dokumentation der Ergebnisse bis zur Übermittlung der Daten an die Behörde entstehen.

In der Turmstraße in Büchelberg müssen insgesamt ca. 400 m Trinkwasserleitung erneuert werden. Die gesamte Baumaßnahme wird auf ca. 250.000 EUR brutto geschätzt. Die Erstellung der Genehmigungsplanung und Umweltplanung für den Neubau des Wasserwerks wird auf ca. 80.000 EUR brutto geschätzt. Weitere zusätzliche notwendige Ausgaben in 2025 sind die Erstellung einer Rohrnetzanalyse für ca. 30.000 EUR brutto, Fremdvergabe für den Austausch der Wasserzähler für ca. 23.000 EUR brutto, Kauf eines KFZ für das Wasserwerk ca. 50.000 EUR brutto, eine Personen-Notsignal-Anlage für ca. 20.000 EUR brutto, Zahlung für Zinsen und Tilgung für den aktuell bestehenden sowie für einen, der im laufenden Jahr noch zu schließenden Kredit, Neue Fenster/Glaselemente am Hochbehälter in Büchelberg ca. 18.000 EUR brutto, Erstellung einer Datenbank ca. 8.000 EUR brutto und ein höherer Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Wörth, dessen Höhe aktuell noch nicht bekannt ist.

In der Summe ist somit mit zusätzlichen Kosten von ca. 600.000 EUR im Jahr 2025 zu kalkulieren. D. h. zusätzlich zur Gebührenerhöhung muss ein weiterer Investitionskredit aufgenommen werden.

In Büchelberg wird aktuell das Neubaugebiet Wiesengrund Teil B erschlossen. Die Erhöhung des einmaligen Beitrages auf 22,17 EUR brutto wird nach Stellung der Schlussrechnung den tatsächlichen Erschließungskosten des Wasserzweckverband Bienwald nachvollziehbar gegenübergestellt und veröffentlicht.

Die Entwurfsplanung sowie die Kosten für den Neubau des Wasserwerks in Schaidt werden in kommenden Einwohnerversammlungen vorgestellt.

Wasserzweckverband Bienwald

Marco Ploch

Werkleiter

Faschingsumzug Altort Wörth

am Samstag, 1. März 2025

Traditionell findet am Samstag, 1. März 2025, um 14.11 Uhr im Altort Wörth der Faschingsumzug statt. Es haben sich bereits eine Vielzahl an Teilnehmer angemeldet. Die Stadt Wörth am Rhein tritt wieder als Veranstalter auf und die Organisation erfolgt gemeinsam mit den Altrhein-Narren Wörth e. V. Die Umzugsstrecke beläuft sich auf die Königstraße/Dammschulplatz (Beginn),

Bahnhofstraße, Ludwigstraße, Luitpoldstraße, Heilbachstraße, Zügelstraße und Ottstraße (Ende).

Bitte beachten Sie hierzu folgende Hinweise für einen sicheren Veranstaltungsablauf:

- Die betroffenen Straßenabschnitte sind im Zeitraum 12.30 bis 18 Uhr vollständig gesperrt. Das Befahren der Veranstaltungsfläche, auch für Anlieger, ist in diesem Zeitraum nicht möglich. Die Zufahrt in die Königstraße/Pfarrstraße ist bereits ab 11 Uhr nur noch den Umzugsteilnehmern gestattet.
- Für alle Umzugsteilnehmer und Besucher stehen am Tor 1 der Daimler Truck AG die Mitarbeiterparkplätze kostenfrei zur Verfügung. Bitte nutzen Sie zum Parken ausschließlich diesen Bereich.
- Für alle medizinischen Notfälle steht auf der Umzugsstrecke in regelmäßigen Abständen medizinisches Personal bereit. Im alten Fachwerkhaus (hinter dem alten Rathaus in der Altrheinstraße) ist zusätzlich eine Unfallhilfestelle des DRK eingerichtet.
- In regelmäßigen Abständen stehen allen Umzugsteilnehmern und Besuchern mobile Toiletten kostenfrei zur Verfügung.
- Auf der gesamten Umzugsstrecke gilt in der Zeit von 10 bis 18 Uhr ein Glasverbot. Der Konsum alkoholischer Getränke in alternativen Behältnissen ist erlaubt.

Die Allgemeinverfügung vom 3. Februar 2025 sowie die Pläne der Umzugsstrecke und der Parkmöglichkeiten sind auf der Webseite der Stadt Würth (www.woerth.de) unter Aktuelles einsehbar.

Vollzug des Polizei- und Ordnungsbehörden-gesetzes (POG)

Sicherheitsmaßnahmen anlässlich der Faschingsveranstaltungen im Ortsbezirk Würth im Jahr 2025

Die Stadt Würth am Rhein erlässt als sachlich und örtlich zuständige Behörde gemäß § 105 Abs. 1 des Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes (POG) in Verbindung mit (i. V. m.) § 1 der Landesverordnung über die Zuständigkeit der allgemeinen Ordnungsbehörden, § 106 Abs. 1 Nr. 1, §§ 1 Absatz 1, 9 Abs. 1 Satz 1 POG, § 1 Abs. 1 i. V. m. § 35 Satz 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in den jeweils geltenden Fassungen folgende

Allgemeinverfügung

1. Führverbot von Messern und gefährlichen Werkzeugen

Das Führen von Messern aller Art sowie von gefährlichen Werkzeugen (z. B. Äxte, Beile, Schraubenzieher, Hämmer, Eisenstangen und sonstige Hieb- und Stichgegenstände) an und auf der Umzugsstrecke ist untersagt.

Eine Ausnahme von diesem Verbot besteht – unbeschadet des § 42 Waffengesetz – bei Vorliegen eines berechtigten Interesses für das Führen von Messern und gefährlichen Werkzeugen.

Ein berechtigtes Interesse liegt vor bei

- der Benutzung von Messern und Gabeln innerhalb von gastronomischen Betrieben und den hierzu genehmigten Freischankflächen,
- der unmittelbaren und ausschließlichen beruflichen Nutzung,
- Rettungskräften und Einsatzkräften im Zivil- und Katastrophenschutz,
- Personen, die Messer und gefährliche Werkzeuge im Zusammenhang mit der Brauchtumpflege führen,
- Personen, die Messer oder gefährliche Werkzeuge in verschlossenen Behältnissen oder sonst nicht zugriffsbereit von einem Ort zum anderen befördern,
- Anlieferverkehr,
- dem gewerblichen Ausstellen von Messern und gefährlichen Werkzeugen.

Die Stadt Würth am Rhein kann darüber hinaus von dem Verbot allgemein oder für den Einzelfall Ausnahmen zulassen, sofern eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit nicht zu besorgen ist und ein berechtigtes Interesse besteht. Die Ausnahmegenehmigung kann mit Bedingungen und Auflagen versehen werden. Sie ist mindestens einen Werktag vorher bei der Stadt Würth – Ordnungsbehörde und zu beantragen.

2. Geltungsbereich

Das Verbot nach röm. Ziffer I gilt für die gesamte Umzugsstrecke, die folgende Straßen umfasst:

Königsstraße – Bahnhofstraße – Ludwigstraße – Luitpoldstraße – Heilbachstraße – Zügelstraße – Ottstraße

3. Geltungsdauer

Die Allgemeinverfügung gilt für den 01.03.2025 zwischen 10:00 Uhr und 18:00 Uhr.

4. Kontrollmaßnahmen

Neben Polizei und städtischen Bediensteten sind die eingesetzten Mitarbeitenden des Sicherheitsdienstes berechtigt, die Einhaltung des unter Ziff. 1 angeordneten Führverbotes durch Zugangs-, Sicherheits- und Taschenkontrollen zu überwachen. Personen, die verbotene Gegenstände nach Ziff. 1 auf die Umzugsstrecke einbringen oder einbringen möchten bzw. sich einer Kontrolle verweigern, können zum Verlassen der Strecke aufgefordert werden bzw. diesen Personen kann der Zutritt zur Umzugsstrecke verwehrt werden.

5. Begründung

Der erhöhte Konsum (hochprozentiger) alkoholischer Getränke führt erfahrungsgemäß sehr schnell zu gewalttätigen Auseinandersetzungen und Sachbeschädigungen an den Veranstaltungsorten und in den jeweiligen Nahbereichen. Da der Genuss von alkoholischen Getränken enthemmen kann, sinkt auch die Hemmschwelle bei o.g. gewalttätigen Auseinandersetzungen mitgeführte Gegenstände oder gefährliche Werkzeuge als Waffen einzusetzen. Angesichts dessen ist es zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung geboten, im Nahbereich aller Veranstaltungen mit erhöhtem Gefahrenpotenzial und unmittelbarem Faschingsbezug ein Verbot nicht nur für Glasflaschen und sonstige Behältnisse aus Glas, sondern auch für Messer sowie anderen gefährlichen Werkzeugen auszusprechen.

Das angeordnete Verbot wird auf § 9 Abs. 1 POG gestützt. Demnach können die allgemeinen Ordnungsbehörden und die Polizei die notwendigen Maßnahmen treffen, um eine im einzelnen Fall bestehende Gefahr für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung abzuwehren. Eine solche Gefahr besteht hier. Erfahrungsgemäß werden alkoholische Getränke nicht nur in den gaststättenrechtlich konzessionierten Flächen konsumiert, sondern auch in sehr erheblicher Menge auf öffentlicher Fläche in deren Nahbereich. Es ist überdies damit zu rechnen, dass bereits im Vorfeld eine Vielzahl an Getränken aus Supermärkten oder Tankstellen zu den Örtlichkeiten mitgebracht werden. Messer und ähnliche Hieb- und Stichwaffen können jederzeit, unbemerkt von Sicherheitspersonal, auf die Veranstaltungsfläche gebracht und als gefährlicher Gegenstand eingesetzt werden. Dies stellt insbesondere eine konkrete Gefahr für Veranstaltungsbesucher, Einsatz- und Sicherheitskräfte, Anwohner und Tiere dar.

Das Verbot ist geeignet, um Gefahren für die Veranstaltungsbesucher, Sicherheits- und Einsatzkräfte sowie unbeteiligte Dritte bzw. auch Anwohner durch Waffen abzuwehren. Ein mildereres Mittel zur Erreichung dieses Schutzzweckes ist nicht ersichtlich. Letztlich stellt die Wegnahme der verbotenen Gegenstände im Einzelfall durch Inanspruchnahme eines Störers, notfalls auch mittels unmittelbarem Zwang, das einzig verhältnismäßige Mittel dar. Die Verletzung höherwertiger Rechte oder Pflichten ist dabei nicht ersichtlich.

Die Anordnung wurde auf das notwendige Maß beschränkt. Letztlich ist zu berücksichtigen, dass das Mitführverbot der in Ziffer 1 genannten Gegenstände eine Einschränkung der allgemeinen Handlungsfreiheit darstellt. Diese Einschränkung führt jedoch nur zu einer geringfügigen Beeinträchtigung da grundsätzlich das Mitführen von Hieb- und Stichwaffen auf Faschingsumzügen unüblich ist.

6. Sofortvollzug

Aus Gründen des öffentlichen Interesses ist die sofortige Vollziehung dieser ordnungsbehördlichen Allgemeinverfügung gem. § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO geboten. Ein gegen diese Verfügung eingelegter Rechtsbehelf entfaltet somit keine aufschiebende Wirkung.

Die vorliegende konkrete Gefahr für die öffentliche Sicherheit zwingt zum sofortigen Vollzug, da andernfalls mit der formalen Erhebung eines Widerspruchs und die damit verbundene aufschiebende Wirkung die Gefahr nicht wirksam beseitigt werden kann, deretwegen die vorliegende Allgemeinverfügung erlassen wurde. In Anbetracht der betroffenen hochwertigen Individualrechtsgüter (insbesondere die körperliche Unversehrtheit) und der hierdurch entstehenden Gefahr für die öffentlichen Sicherheit, erscheinen die Durchführungen der geplanten Faschingsveranstaltungen ohne die vorliegende sofort vollziehbare Allgemeinverfügung als nicht vertretbar.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein einzulegen oder kann durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur im Sinne des Signaturgesetzes an Stadt-Woerth-am-Rhein@Poststelle.RLP.de erhoben werden. Ebenso kann der Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Germersheim, Kreisrechtsausschuss, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim, eingelegt werden.

Wörth am Rhein, 19.02.2025

Steffen Weiß

Bürgermeister

Faschingsumzug in Schaidt

am Dienstag, 4. März 2025

Am Dienstag, 4. März 2025, um 14.11 Uhr findet in Schaidt der traditionelle Faschingsumzug statt. Auch hier haben sich einige Teilnehmer angemeldet. Die Umzugsstrecke beläuft sich auf die Speyerer Straße (Beginn), Hauptstraße, untere Mehlgasse, Speyerer Straße, Vollmersweilerer Straße, Hauptstraße, Dorfplatz (Ende).

Bitte beachten Sie hierzu folgende Hinweise für einen sicheren Veranstaltungsablauf:

- Die betroffenen Straßenabschnitte sind im Zeitraum 13.30 bis ca. 15 Uhr zeitweise gesperrt. Es kann kurzzeitig zu Verkehrsbehinderungen kommen. Wo möglich, wird durch die Feuerwehr umgeleitet. Die Zufahrt in die Speyerer Straße zwischen der Hauptstraße und der unteren Mehlgasse ist für Anlieger ab 12 Uhr nur noch eingeschränkt möglich.
- Im Bürgerhaus stehen allen Umzugsteilnehmern und Besuchern Toiletten kostenfrei zur Verfügung.

Die Pläne der Umzugsstrecke und der Parkmöglichkeiten sind auf der Webseite der Stadt Wörth (www.woerth.de) unter Aktuelles einsehbar.

Faschingsumzüge Kontakt

Bei Fragen zu den Faschingsumzügen in Wörth und Schaidt oder zur Allgemeinverfügung stehen Ihnen die Mitarbeiter der Ordnungsbehörde jederzeit gerne zur Verfügung (per E-Mail: ordnungsamt@woerth.de).

Stellenausschreibungen

der Stadt Wörth am Rhein

Bei der Stadt Wörth am Rhein sind nachfolgende Stellen unbefristet zu besetzen:

- **Kita-Sozialarbeiter (m/w/d) in der Abtswald-Kindertagesstätte**, Teilzeit (19,50 Wochenstunden), Entgeltgruppe S 11b TVöD, frühestmöglich, Bewerbungsfrist: 3. März 2025

- **Mitarbeiter (m/w/d) im Verwaltungsbereich der Abteilung Facility Management**, Teilzeit (rund 30 Wochenstunden), Entgeltgruppe 9b TVöD, frühestmöglich, Bewerbungsfrist: 3. März 2025

Nähere Informationen zu den Stellenangeboten unter www.woerth.de – Karriere & Ausbildung – Karriere – Offene Stellen.

Für Fragen sieht Ihnen Personalsachbearbeiter Steffen Wolf bei der Stadtverwaltung unter Tel. 07271-131-209 oder E-Mail: bewerbung@woerth.de zur Verfügung.

Stellenausschreibungen

beim Zweckverband für Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe Kö.d.ö.R.

Beim Zweckverband für Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe Kö.d.ö.R. sind nachfolgende Stellen zunächst befristet auf zwei Jahre mit der Möglichkeit auf unbefristete Übernahme zu besetzen:

- **Facharbeiter Rohrleitungsbau (m/w/d)**, Vollzeit, Entgeltgruppe ab TVV 5 (Tarifvertrag für Versorger), Bewerbungsfrist: 21.03.2025

- **Facharbeiter Tiefbau (m/w/d)**, Vollzeit, Entgeltgruppe ab TVV 5 (Tarifvertrag für Versorger), Bewerbungsfrist: 21.03.2025

Nähere Informationen zu den Stellenangeboten unter: www.ws-jockgrim.de.

Aktion Saubere Landschaft 2025 wieder in Wörth

Termin: 15. März



Die „Aktion Saubere Landschaft“ findet dieses Jahr wieder im gesamten Landkreis Germersheim statt. Einmal mehr werden unzählige Freiwillige losziehen, um die Natur von Unrat zu befreien. „Viele Naturflächen ähneln im Frühjahr, vor allen Dingen entlang der Straßen, einer Müllkippe. Immer wieder sind weite Teile der Landschaft mit Verpackungsabfällen und sonstigem Unrat übersät. Vor diesem Hintergrund ist es ein Segen, dass sich schon seit vielen Jahren zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer im Rahmen der jährlich stattfindenden Umweltsammlung im Landkreis Germersheim zusammenfinden, um ein Zeichen zu setzen. Mein Dank gilt all diesen Menschen, die mit großem Engagement unsere Landschaft von Abfällen befreien. Und sie beweisen damit seit vielen Jahren großen Bürgersinn“, so Landrat Martin Brandl im Vorfeld der Aktion.

Im Rahmen der Aktion sollen Abfälle, die achtlos in Landschaft und Grünanlagen geworfen wurden, eingesammelt und entsorgt werden. Dafür werden viele freiwillige Helferinnen und Helfer gebraucht - egal ob einzeln, in Gruppen oder mit dem Verein. Die Umwelt wird es allen danken. Mitzubringen sind eigene Handschuhe und eine Warnweste. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl aller Helferinnen und Helfer gesorgt.

Die „Aktion Saubere Landschaft“ findet am Samstag, 15. März 2025 statt.

Treffpunkte in den Ortsbezirken sind:

Büchelberg: Mehrzweckhalle, Am Pfarrgarten 5, um 9 Uhr

Maximiliansau: Bürgerhaus, Hermann-Quack-Straße 1, um 9 Uhr

Schaidt: Bauhof, Am Bruchbach, um 10 Uhr

Wörth: Bienwaldhalle, Am Bienwald 3, um 9 Uhr

Für Informationen und Anmeldungen steht Frau Kathleen Reifel unter Tel. 07271-131-612 sowie unter E-Mail: kathleen.reifel@woerth.de gerne zur Verfügung.

Bekanntmachung

Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz startet FFH-Monitoring

Ab März 2025 bis November 2025 werden in Rheinland-Pfalz verschiedene Stichprobenflächen im Rahmen des FFH-Monitoring regelmäßig begangen und das Vorkommen bestimmter Tier- und Pflanzenarten dokumentiert. Dieses Monitoring ist für die Mitgliedsstaaten der EU gemäß Art. 11 der FFH-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG) verpflichtend durchzuführen und dient der Überwachung des Erhaltungszustandes der in den Anhängen der Richtlinie verzeichneten Pflanzen- und Tierarten, wie z. B. des Scheidenblütgrases (*Coleanthus subtilis*), der Schlingnatter (*Coronella austriaca*) oder des Großen Feuerfalters (*Lycaena dispar*). Zudem werden verschiedene Lebensraumtypen, beispielsweise Trockene Heiden oder Borstgrasrasen, untersucht.

Die dabei erhobenen Daten fließen in die Erstellung eines nationalen Berichtes ein, zu dessen Übermittlung an die EU-Kommission die Mitgliedsstaaten gemäß Art. 17 der FFH-Richtlinie alle sechs Jahre verpflichtet sind. Die Erhebungen auf den Probeflächen haben keinen Einfluss auf die bestehende oder zukünftige Nutzung der Flächen.

Die Erfassungen erfolgen im Auftrag des Landes, vertreten durch das Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (LfU). Das LfU beauftragt dafür ausgewiesene Experten. Damit diese externen Kartierenden im Gelände zu erkennen sind, werden sie vom LfU mit einem Schild ausgestattet, auf dem steht: „Kartierung

Naturschutz – Im Auftrag des Landesamtes für Umwelt Rheinland-Pfalz“. Das Schild ist mit einem Dienstsiegel versehen. Darüber hinaus werden die beauftragten Experten vom LFU verpflichtet, die Beauftragung im Fahrzeug bereitzuhalten.

Im Rahmen der Erhebungen für das FFH-Monitoring ist es den Kartierenden grundsätzlich erlaubt, Grundstücke zu betreten (§ 2 LNatSchG).

Mehr Informationen sind hier zu finden: <https://lfu.rlp.de/natur/beobachtung-und-monitoring>.

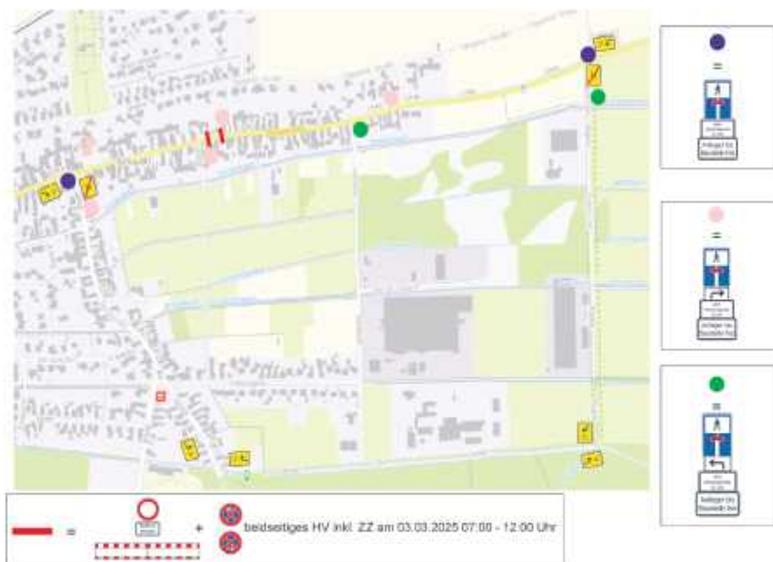
Sperrungen

Wörth: Im Bergfeld

Die Straße „Im Bergfeld“ ist auf Höhe von Hausnummer 18 vom 26. Februar bis 6. März aufgrund von Kanalarbeiten komplett gesperrt. Eine Umleitung ist nicht notwendig, da es sich um eine Ringstraße handelt.

Schaidt: Hauptstraße

Am 3. März muss in Schaidt die Hauptstraße zwischen Hausnummer 153 und 159 aufgrund von Kranarbeiten zwischen 7.30 und 9.30 Uhr voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt in diesem Zeitraum über die Speckstraße - Grenzstraße - Pappelallee. Für Anlieger ist die Durchfahrt bis zur Baustelle selbstverständlich frei.



Stadtverwaltung und Dienststellen

an Rosenmontag und Faschingsdienstag am Nachmittag geschlossen

Wie in den vergangenen Jahren auch, ist die Stadtverwaltung und ihre Dienststellen an Rosenmontag, 3. März, und Faschingsdienstag, 4. März, nur am Vormittag (8.30 bis 12 Uhr) geöffnet.

Bürgerbüro Schaidt

Das Bürgerbüro in Schaidt ist am Aschermittwoch, 5. März nicht besetzt.

Öffnungszeiten

Hallenbad und Saunalandschaft

Schließzeiten über Fasching

Der Bäderbetrieb der Stadt Wörth am Rhein informiert, dass das Hallenbad und die Saunalandschaft in Wörth am Rosenmontag, 3. März und Faschingsdienstag, 4. März geschlossen bleiben.

Für weitere Informationen stehen die Bäder, Tel. 07271-131-460 gerne zur Verfügung.

Landkreis Germersheim

An Faschingsdienstag Wertstoffhöfe ab 12 Uhr geschlossen

An Faschingsdienstag, 4. März sind die Abfallentsorgungsanlagen im Kreis Germersheim ab 12 Uhr geschlossen. Dies betrifft den Wertstoffhof Berg so-

wie die Wertstoffhöfe Bellheim und Rülzheim, die stationäre Problemmüllannahmestelle am Wertstoffhof Rülzheim und die Annahmestelle für Grünabfälle in Westheim (an der Vergärungsanlage).

Öffnungszeiten Sammelplätze im Stadtgebiet

Bitte beachten: Am Faschingssamstag, 1. März geschlossen

Wörth: Sammelplatz am Bauhof, Im Klammengrund

Ganzjährig: wöchentlich, Mittwochs, 13 bis 15.30 Uhr

Bis zum zweiten Samstag im Dezember:

Wöchentlich, samstags, 10.30 bis 12 Uhr

Maximiliansau: Sammelplatz in der Kläranlage, Obere Weide

Bis zum ersten Samstag im Dezember:

Jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat, 9 bis 10 Uhr

Schaidt: Sammelplatz am Bauhof, Am Bruchbach

Bis zum ersten Samstag im Dezember:

Jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat, 10.30 bis 12 Uhr

Büchelberg: Sammelplatz in der Kläranlage

Ab dem dritten Samstag im März (15. März) bis zum dritten Samstag im November:

Jeweils am 3. Samstag im Monat, 9 bis 10 Uhr

Bitte beachten: Zu nachstehenden Zeiten bleiben die Plätze geschlossen:

- Am Faschingssamstag, 1. März

- Während der Sommerferien (RLP)

- An gesetzlichen Feiertagen

- Am Ostersamstag, 19. April

- Am Samstag, 4. Oktober

Weitere Informationen:

Auf den Sammelplätzen werden Hecken-/Baumschnitt bis max. 10 cm Stärke, Laub und Rasenschnitt angenommen.

Bei der Sammlung durch ein Müllfahrzeug der Firma Suez wird nur gebündelter Hecken- und Baumschnitt zwischen 0,5 und 2 m Länge und bis 10 cm Stärke mitgenommen. Wurzelstöcke und Stammholz nimmt die Deponie in Berg gegen Gebühr entgegen.

Es wird eindringlich darum gebeten, keinen Bauschutt, bzw. andere Abfälle dem Grünschnitt unterzumischen!

Weiterhin wird darum gebeten, sich an die offiziellen Öffnungszeiten zu halten und von Anfragen auf zusätzliche Öffnungen abzusehen.

Der Seniorenbeirat erinnert:

Nächste Termine Wohlfühlgruppen „Frauen 60 plus“

Der Seniorenbeirat Wörth hat zwei Wohlfühlgruppen Frauen 60+. Die Mitglieder dieser Gruppen treffen sich regelmäßig in der Bienwaldhalle.

Gruppe I: jeden 1. Montag im Monat um 17 Uhr

Gruppe II: jeden 2. Montag im Monat um 17 Uhr

Die nächsten Termine der beiden Wohlfühlgruppen „Frauen 60 plus“ sind:

Gruppe I: Montag, 3. März; Gruppe II: Montag, 10. März.

Beide Gruppen sind voll besetzt. Die Leitung hat Frau Christa Merz.

Repaircafé

Die Neue Energie Wörth GmbH (NEW) bietet in Kooperation mit dem Internationalen Bund (IB) jeden ersten Dienstag im Monat ab 18 Uhr in den Räumen des Mehrgenerationenhauses (MGH) ein Repaircafé an.

Zeit: jeden 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr bis 20 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus, Ahornstraße 5, 76744 Wörth am Rhein

Kontakt: Michael Bach, Tel. 07271-131-622

E-Mail: michael.bach@new-gmbh.de

Nächster Termin: Faschingsdienstag, 4. März, 18 Uhr.





Werde Teil unseres Teams

JETZT
BEWERBEN!

Bis zum
06.04.2025

Hauswirtschaftskräfte – Grundschule Tullaschule (m/w/d)

unbefristet | Teilzeit - 15 bis 25 Wochenstunden | Entgeltgruppe 4 TVöD | Start: 18.08.2025 |

Ihre Vorteile bei uns

Jobrad | Gesundheitsförderung | betriebliche Altersvorsorge etc.

Aufgabengebiet

-  Tätigkeit an der Grundschule Tullaschule im Ortsbezirk Maximiliansau
-  Tätigkeit an fünf Arbeitstagen / Woche (im Zeitrahmen von ca. 9.30 bis 14.30 Uhr, je nach wöchentlicher Arbeitszeit)
-  Reinigungs- und Aufräumarbeiten unter Beachtung der (lebensmittel)-hygienischen Vorgaben (z. B. Küchenboden, Mobiliar, Arbeitsflächen, Arbeitsmaterial, Küchengeräte, Geschirr, Gläser, Besteck)
-  Vor- und Zubereitung, Portionierung und Bereitstellung des Mittagessens
-  Hauswirtschaftsorganisation (z. B. Wareneinkauf, -bestellung, -entgegennahme, -kontrolle, -prüfung, Lebensmittelbevorratung, -lagerhaltung)
-  Gestaltung des kindgerechten und abwechslungsreichen Speiseplans unter Berücksichtigung der saisonalen, regionalen, pädagogischen und personenindividuellen Einflüsse

Profil

-  möglichst erfolgreich abgeschlossene Ausbildung „Hauswirtschaftler (m.w.d)“ sowie möglichst fachspezifische Berufserfahrung (z.B. Schul-, Kindertagesstätten- oder Gemeinschaftsverpflegung)
-  Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern, stark ausgeprägte soziale Kompetenzen sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit
-  hohes Bewusstsein für die Einhaltung von Hygienestandards sowie die Bereitschaft zum Tragen der lebensmittelhygienisch erforderlichen Arbeitskleidung
-  verantwortungsvolle und strukturierte Aufgabenerledigung
-  Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Bundeszentralregistergesetz zum Beschäftigungsbeginn
-  Erfüllung der Vorgaben des Masernschutzgesetzes (z. B. ausreichender Impfschutz, Immunität) sowie der vorgeschriebenen Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz zum Beschäftigungsbeginn
-  Bereitschaft zum Einsatz an anderen Schulen in städtischer Trägerschaft sowie zu vorübergehenden Arbeitszeitänderungen in besonderen Situationen (z. B. Krankheitsvertretungen)

Informationen zur Stadtverwaltung und zu den Stellenangeboten:

www.woerth.de > **Karriere & Ausbildung**
> **Karriere > offene Stellen**

Wir bitten um Bewerbungen per E-Mail oder online.
Bitte fassen Sie Ihre Unterlagen hierzu in einem PDF-Dokument zusammen.

Für Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Diana Fritz, Personalsachbearbeiterin

 07271 131-210

▼ bewerbung@woerth.de

Bitte beachten Sie: Ihre Bewerbungsunterlagen/Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform aufbewahrt/gepeichert und anschließend sachgerecht vernichtet/gelöscht.

Stadtverwaltung | Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein



Werde Teil unseres Teams

JETZT
BEWERBEN!

Bis zum
06.04.2025

Hauswirtschaftskräfte – Grundschule Dammschule (m/w/d)

unbefristet | Teilzeit - 15 bis 25 Wochenstunden | Entgeltgruppe 4 TVöD | Start: 18.08.2025 |

Ihre Vorteile bei uns

Jobrad | Gesundheitsförderung | betriebliche Altersvorsorge etc.

Aufgabengebiet

- Tätigkeit an der Grundschule Dammschule im Ortsbezirk Wörth am Rhein
- Tätigkeit an fünf Arbeitstagen / Woche (im Zeitrahmen von ca. 9.30 bis 14.30 Uhr, je nach wöchentlicher Arbeitszeit)
- Reinigungs- und Aufräumarbeiten unter Beachtung der (lebensmittel)-hygienischen Vorgaben (z. B. Küchenboden, Mobiliar, Arbeitsflächen, Arbeitsmaterial, Küchengeräte, Geschirr, Gläser, Besteck)
- Vor- und Zubereitung, Portionierung und Bereitstellung des Mittagessens
- Hauswirtschaftsorganisation (z. B. Wareneinkauf, -bestellung, -entgegennahme, -kontrolle, -prüfung, Lebensmittelbevorratung, -lagerhaltung)
- Gestaltung des kindgerechten und abwechslungsreichen Speiseplans unter Berücksichtigung der saisonalen, regionalen, pädagogischen und personenindividuellen Einflüsse

Profil

- möglichst erfolgreich abgeschlossene Ausbildung „Hauswirtschaftler (m.w.d)“ sowie möglichst fachspezifische Berufserfahrung (z.B. Schul-, Kindertagesstätten- oder Gemeinschaftsverpflegung)
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern, stark ausgeprägte soziale Kompetenzen sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit
- hohes Bewusstsein für die Einhaltung von Hygienestandards sowie die Bereitschaft zum Tragen der lebensmittelhygienisch erforderlichen Arbeitskleidung
- verantwortungsvolle und strukturierte Aufgabenerledigung
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Bundeszentralregistergesetz zum Beschäftigungsbeginn
- Erfüllung der Vorgaben des Masernschutzgesetzes (z. B. ausreichender Impfschutz, Immunität) sowie der vorgeschriebenen Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz zum Beschäftigungsbeginn
- Bereitschaft zum Einsatz an anderen Schulen in städtischer Trägerschaft sowie zu vorübergehenden Arbeitszeitänderungen in besonderen Situationen (z. B. Krankheitsvertretungen)

Informationen zur Stadtverwaltung und zu den Stellenangeboten:

www.woerth.de > **Karriere & Ausbildung**
> **Karriere** > **offene Stellen**

Wir bitten um Bewerbungen per E-Mail oder online.
Bitte fassen Sie Ihre Unterlagen hierzu in einem PDF-Dokument zusammen.

Für Fragen steht Ihnen zur Verfügung:
Diana Fritz, Personalsachbearbeiterin

☎ 07271 131-210

▼ bewerbung@woerth.de

Bitte beachten Sie: Ihre Bewerbungsunterlagen/Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform aufbewahrt/gespeichert und anschließend sachgerecht vernichtet/gelöscht.

Stadtverwaltung | Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein

Bürgerbus



Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften. Zusätzlich bietet der Bürgerbus an Mittwochen Fahrten zum Seniorentreff in Maximiliansau an, für die man sich telefonisch

anmelden kann. An Feiertagen finden keine Fahrten statt.

Anmeldungen von Fahrtwünschen montags von 9 bis 12 Uhr ausschließlich telefonisch unter 07271-131-634.

Gefunden/Verloren

Vom Fundbüro im Rathaus Wörth wurde folgendes gemeldet:

Gefunden:

- Zigarettentabaketu, Leder
- dünner Loop-Schal mit buntem Muster
- Werkzeugkoffer mit Akkuschauber und zwei Ersatzakku
- schwarzes Etui mit Hörgeräte/Gehörschutz transparent
- Strickhandschuhe mit grauem Strick-Wintermotiv
- braun-beige Strickmütze
- Kopfhörer, weiß
- grau-blaue Strickmütze
- Scooter schwarz-türkis

Vermisst:

- schwarzer Valentino Geldbeutel
- Pandora Armband mit drei Charms (Pfote, Blume, Stolper)

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

05.03., Übung

14.03., Übung

19.03.; Drohne

20.03., DLK

22.03., Arbeitseinsatz

22.03., Ehrungsabend

26.03., Übung

Maximiliansau

01.03., 19.00 Uhr, Faschingsparty

03.03., 10.00 Uhr, Kesselfleischessen

12.03., 18.30 Uhr, Übungsdienst Quereinsteiger

14.03., 18.30 Uhr, Übungsdienst

18.03., 19.00 Uhr, WL/WF Fortbildung LKr (in Maximiliansau)

18.03., 18.00 Uhr, Facheinheit Drohne

19.03., 18.30 Uhr, Übungsdienst Quereinsteiger

21.03., 18.30 Uhr, Übungsdienst

Schaidt

04.03., Faschingsumzug

12.03., 19.00 Uhr, FwDv 3/Tiefgarage und Keller

15.03., 19.00 Uhr, JHV Förderverein

19.03., FwDv 3

29.03., 14.00 Uhr Kettensägenübung

Büchelberg

05.03., 18.30 Uhr, FwDV 3 – TH Einsatzübung

19.03., 18.30 Uhr, FwDV 10 – Tragbare Leitern und Einsatzschutz

Aus dem Polizeibericht

Wörth: Pedelec entwendet

Am Freitagmorgen, 21. Februar, gegen 8.30 Uhr, stellte ein Radfahrer sein E-Bike verschlossen vor dem Rewe-Markt in Wörth ab. Als er wenige Minuten

später vom Einkauf zurückkehrte, lag lediglich das stabile Faltschloss durchtrennt am Boden; das knapp 5.000 EUR teure Pedelec war weg.

Maximiliansau: Diebstahl aus PKW

Am Freitag, 21. Februar, meldete ein Bürger, dass in der vorherigen Nacht unbekannte Täter aus seinem geparkten Pkw in der Theodolindestraße in Maximiliansau ein sogenanntes Multitool entwendet hatten. Bereits um 1 Uhr in dieser Nacht hatte ein Anwohner der Theodolindestraße mitgeteilt, dass er auf der Überwachungsanlage gesehen hatte, wie ein maskierter Täter vorher in seinen Pkw eingestiegen und diesen durchwühlt hatte. Der Täter war nicht mehr vor Ort. In diesem Fall wurde nichts entwendet. Möglicherweise hatte der Täter in beiden Fällen die Keyless-Go-Funktion mittels einem technischen Gerät überwunden.

In derselben Nacht entwendeten die Diebe in der Hertzstraße eine Geldbörse aus einem unverschlossenen Pkw.

Am Vortag wurde bereits in einen Pkw in der Tullastraße eingebrochen. Die hierbei entwendete Damenhandtasche wurde am Freitag in Wörth am Rathausplatz ohne das darin befindliche Münzgeld wieder aufgefunden.

Maximiliansau: Autoscheibe eingeschlagen

Am 20. Februar, gegen 15.05 Uhr, schlug ein bislang unbekannter Täter die Beifahrerscheibe eines PKW ein und entwendete die auf dem Sitz liegende Handtasche der Geschädigten. Der PKW war zuvor auf dem Parkplatz des Kindergartens in der Tullastraße abgestellt worden. Der Täter konnte von Zeugen beobachtet und gestört werden, woraufhin der Unbekannte über das dortige Schulgelände flüchtete. Trotz sofortiger Fahndung konnte der Täter nicht festgestellt werden. Er konnte wie folgt beschrieben werden: männlich, mittellange Haare (seitlich abrasiert), Dreitagebart, schwarze Jacke und graue/khaki-farbene Jogginghose.

Wer kann Hinweise geben?

Wer Hinweise zu den Taten geben kann, setzt sich bitte mit der Polizeiinspektion Wörth am Rhein unter Tel. 07271-9221-0 oder per E-Mail: piwoerth@polizei.rlp.de in Verbindung.



Geschäftswelt

Deutsche Glasfaser

Offene Sprechstunde in Büchelberg am 7. März

Am Freitag, 7. März, findet im Rathaus in Büchelberg von 15 bis 18 Uhr eine offene Sprechstunde der Deutschen Glasfaser statt.

Herr Ben Mansour steht den Bürgerinnen und Bürger für Fragen rund um das Thema Glasfaseranschluss zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herr Mansour kann auch telefonisch unter Tel. 0162-1623016 kontaktiert werden. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Daimler Truck gewinnt

VDA-Logistik-Award 2025

Erster Platz für Projekt „Electrify Inbound Logistics“

Mitte Februar erhielt Daimler Truck für das Projekt „Electrify Inbound Logistics“ den VDA-Logistik-Award 2025. Die Preisverleihung fand in Dresden auf dem Forum Automobillogistik, einer Veranstaltung des Verbandes der Automobilindustrie e.V. (VDA) und der Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V., statt.

Mit der Auszeichnung des Projekts „Electrify Inbound Logistics“ würdigt die Jury das Engagement des interdisziplinären Projektteams für die unter allen Bewerbungen herausragende Innovation. Bislang habe kein anderes Unternehmen den Einsatz von E-Lkw in dieser Form umgesetzt – und das bei einem straffen Zeitplan zur Einbindung seiner Spediteure und gleichzeitiger Wirtschaftlichkeit in der Gesamtkostenbetrachtung.

Seit Beginn des Projekts Anfang 2023 konnten bereits knapp 20 Prozent der von Daimler Truck direkt beauftragten Transporte mit Produktionsmaterial elektrifiziert werden. Bislang kommen dabei auf regionalen Routen die batterieelektrischen Mercedes-Benz eActros 300 und 400 für den schweren Vertei-

lerverkehr zum Einsatz. So konnten auf rund 40 verschiedenen Routen im Jahr 2024 etwa 2 Millionen Kilometer elektrisch gefahren werden. Der neue Langstrecken-E-Lkw eActros 600 wird seit Ende 2024 in Serie im Montagewerk Wörth produziert und ermöglicht künftig auch Strecken von 500 Kilometern ohne Zwischenladen (die Reichweite wurde unter spezifischen Testbedingungen, nach Vorkonditionierung mit einer 4x2 Sattelzugmaschine mit 40 Tonnen Gesamtzuggewicht bei 20°C Außentemperatur im Fernverkehrseinsatz intern ermittelt und kann von den nach der Verordnung (EU) 2017/2400 ermittelten Werten abweichen).

Durch den Aufbau von werkseigener Ladeinfrastruktur wird sichergestellt, dass Speditionen ihre E-Lkw während der Warte- und Entladezeiten laden können. Am Standort Wörth beispielsweise sind bereits 15 Ladesäulen auf dem Werksgelände installiert und in Betrieb genommen, davon sechs Schnellladesäulen mit 400 kW. In den Werken Gaggenau, Kassel, Mannheim sowie in den dazugehörigen Außenlagern sind insgesamt aktuell sieben Ladesäulen in Betrieb, davon fünf Schnellladesäulen mit 400 kW. Für das laufende Jahr 2025 ist die Installation von weiteren 14 Schnellladesäulen geplant.

Die Ladesäulen sind ein weiteres Anwendungsbeispiel des Angebots der Daimler Truck Marke TruckCharge: Um die E-Mobilität für seine Kunden über den Kauf von Elektro-Lkw hinaus einfach und profitabel zu machen, hat Daimler Truck vor wenigen Monaten die neue Marke TruckCharge in Europa eingeführt. Unter dem Namen fasst das Unternehmen seine Angebote rund um E-Infrastruktur und das Laden von Elektro-Lkw zusammen, d. h. Beratung und Infrastruktur sowie Betrieb des elektrifizierten Depots für Spediteure aber auch Industrieunternehmen. Dies dokumentiert in Summe den Anspruch von Daimler Truck, die Transformation der Branche hin zur E-Mobilität kompetent zusammen mit den Partnern zu gestalten.

 Kunst und Kultur

Ausstellung „Die Schönheit des Daseins“



Auszug aus dem Werk „Paradies“ von Renata Kos

Vom 2. bis einschließlich 30. März, veranstaltet der Kunstverein Wörth seine erste diesjährige Ausstellung. Die Präsentation zeigt in den Räumlichkeiten der Städtischen Galerie Altes Rathaus, Ludwigstraße 1, künstlerische Statements zu dem Thema „Die Schönheit des Daseins“.

In einer von Hektik, Stress und Unruhen geprägten Welt beabsichtigen die Veranstalter, gezielte Kontrapunkte zu setzen. Ziel ist es, die interessierten Betrachter dazu zu ermutigen, innezuhalten und die kleinen Wunder des Lebens zu entdecken. Ob in Abbildungen nach der Natur, in zwischenmenschlichen Beziehungen oder in der ungewöhnlichen künstlerischen Interpretation selbst. Kritisches Hinterfragen, positives Aufzeigen, Bilder bewegter Harmonie – Künstler erleben die Schönheit der Existenz sicherlich in unterschiedlichster Art. Das zeigt diese Schau auf ausdrucksvolle Weise potenziert durch

die Arbeiten von zehn Akteuren: Ada Mee, Ferose, Gaby Ebner, Petra Hübel, Carolina Jarmolinska, Fritz Straubinger, Renata Kos, Jürgen Görg, Sybille Dömel, Tim David Trillsam.

Malerei und Grafik, Skulpturen/Objekte sowie Collagen werden die Techniken sein, über die sich am Vernissage-Abend, dem 28. Februar, um 20 Uhr intensiv mit den anwesenden Kreativen ausgetauscht werden kann.

Nach einer Begrüßung durch die Vorsitzende des Kunstvereins Wörth, Christel Baldes, wird der Songwriter und Gitarrist Michael Dietrich die musikalische Gestaltung übernehmen. Für die fachliche Laudatio zeichnet sich Sabine Adler, Kunsthistorikerin M.A. verantwortlich.

Vernissage: Freitag, 28. Februar, um 20 Uhr

Öffnungszeiten der Ausstellung: Sonntags, 14 bis 18 Uhr; donnerstags, 16 bis 18 Uhr. Die Ausstellung läuft bis 30. März.

Malerring Wörth/Maximiliansau stellt aus Vernissage zur Ausstellung mit dem Thema „Ein Ton viele Facetten“ am 9. März in der Tullahalle

Seit der Gründung gehört eine Gemeinschaftsausstellung in feierlichem Rahmen zum Frühlingsbeginn zum Jahresprogramm des Malerrings Wörth-Maximiliansau. Seit 2001 besteht die Zusammengehörigkeit als Interessengemeinschaft im Zeichen der Kunst. Zur Gemeinschaft sei gesagt, „Jeder malt, was ihm gefällt“.

2001 entstand der Malerring unter dem Motto „Wir bekennen Farbe“ auf Initiative von Paul Sprencz. Verena Blum leitet die Gemeinschaft der Künstler. Regelmäßig treffen sich die Mitglieder zum kreativen Austausch. Die Alterspanne der Mitglieder reicht von 30 bis 80 Jahre, ebenso vielseitig sind die Maltechniken und Motive.



Werk von Verena Blum

Dieses Jahr stellen die Künstler, neben ihren selbst gewählten Motiven, ihre eigene Interpretation zum Thema „Ein Ton viele Facetten“ aus.

Eröffnet wird die Vernissage am Sonntag, 9. März, um 11 Uhr in der Tullahalle durch Ortsvorsteher Oliver Jauernig.

Für die musikalische Umrahmung sorgen „Maren & Dieter“.

Vertreten sind Werke von folgenden Künstlern, die höchst unterschiedliche Techniken haben: Julia Bappert, Verena Blum, Rita Dachtyloudis, Ingrid Dorfmann, Christian Kopf, Christa Klöfer, Sabine Pfalzgraf, Martina Schneider, Morfo Sen, Waltraud Wetzel. Außerdem dabei sind Gastaussteller.

Die Schüler der Mal-AG der Tullaschule freuen sich ebenfalls bei dieser Schau dabei zu sein.

Unterstützt wird die Ausstellung von der Sparkasse Südpfalz, der Stadt Wörth und dem Ortbezirk Maximiliansau.

Öffnungszeiten, bei freiem Eintritt, sind jeweils die Sonntage von 9. bis 23. März, von 11 bis 17 Uhr.

Gastaussteller gesucht

Für die kommenden Jahre werden Gastaussteller gesucht. Bei Interesse bitte während der Ausstellung bei den Künstlern melden oder direkt bei Christa Klöfer, E-Mail: christaklofer@gmx.de, Tel. 07271-940122.

Infos zum Malerring bei Verena Blum, Tel. 07271-940986 oder unter: www.malerring-wörth.de.



Volkshochschule Wörth am Rhein

in der Kreisvolkshochschule Germersheim

VHS-Programm Frühling und Sommer 2025

Anmeldungen für das Programm Frühling und Sommer 2025 sind möglich in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, per Telefax 07271-131-9225, online unter www.woerth.de/vhs, per E-Mail an vhs@woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

Eine gedruckte Ausgabe ist in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, am Empfang im Rathaus, sowie in den Bürgerhäusern erhältlich. Auf der Homepage unter www.woerth.de/vhs ist das Kursprogramm auch als pdf-Datei verfügbar. Ein Auszug aus dem Kursprogramm erscheint hier im Amtsblatt und auf der Homepage.

Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.

Öffnungszeiten der Volkshochschule:

Montag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Auszug aus dem Kursprogramm:

Workshop Kalligraphie

Die Kunst des Schönschreibens - Kurs-Nr. 610

Einführung zum praktischen Umsetzen eines Schriftstücks. Trotz unzähliger Schriftarten, die heute auf dem Computer zur Verfügung stehen, gewinnt die Kalligraphie wieder an Bedeutung. In diesem Workshop erhalten die Teilnehmer Anleitung durch Erlernen der „Humanistischen Kursive“, um eigene kleine Schriftstücke zu gestalten. Neben der reinen Freude und dem Spaß an der Schriftgestaltung werden die Entwürfe sowohl für den eigenen Gebrauch oder als attraktive Geschenkidee nutzbar sein.

Termin: Samstag, 8.3. und Samstag, 15.3., jeweils 14 bis 16.15 Uhr

Ort: Haus der Künstler, 1. OG, Atelier, Luitpoldstraße 4, Wörth

Leitung: Elke Blankart-Laub

Gebühr: 27 EUR für 2 Termine

Wirksame Hilfe bei Verspannungen im Kiefer

Kurs-Nr. 711

Schon die kleinste Verspannung der Kiefermuskulatur, verursacht durch Stress, einen Unfall oder nach der Behandlung beim Zahnarzt, kann die normale, ausgeglichene Position des Kiefers verändern. Folgen sind häufig Kopfschmerzen, Ohrgeräusche, Nackenbeschwerden, Stirn- und Nebenhöhlenprobleme sowie Zähneknirschen oder Beschwerden des unteren Rückens. Die Teilnehmer lernen sehr sanfte, wirkungsvolle Übungen aus den unterschiedlichsten Bereichen, um Verspannungen lösen zu können und die Kiefermuskulatur kann wohltuend und effektiv ausgeglichen werden.

Termin: Dienstag, 11.3., 18 bis 20.30 Uhr

Ort: Haus der Künstler, Raum 1, Luitpoldstraße 4, Wörth

Leitung: Christine Lutz

Gebühr: 18 EUR für 1 Termin

Vortrag:

Polizeiliche Prävention - Einbruchschutz/Opferschutz

Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden ist wohl für jeden Betroffenen ein großer Schock. Mit der Frage „Wie sichere ich mein Haus wirkungsvoll gegen Einbruch?“ beschäftigt sich der Vortrag von Kriminalhauptkommissar Hartmut Weis, Fachberater des Polizeipräsidiums Rheinpfalz und gibt Tipps, wie man sich selbst und sein Eigentum vor Einbrechern schützen kann.

„Jeder von uns kann Opfer einer Straftat oder eines schlimmen Ereignisses werden.“ Unabhängig von der Schwere einer Straftat stehen die Opferberaterinnen der Polizei als Ansprechpersonen zur Verfügung und versuchen zu helfen und zu unterstützen.

Simone Eisenbarth, Opferberaterin beim Polizeipräsidium Rheinpfalz, informiert in ihrem Vortrag über die Polizeiliche Opferberatung.

Termin: Mittwoch, 12.3., 17 bis 18 Uhr

Ort: Stadtbücherei, Am Rathausplatz, 76744 Wörth am Rhein

Gebühr: kostenlos

Italienisch Kurse

Inhaltliche Schwerpunkte sind der Erwerb von Sprachkompetenzen zur Bewältigung von Sprechsituationen im Restaurant, Hotel und/oder beim Einkauf.

Kurs A1.1 – Anfänger - Kurs-Nr.: 860

Termin: Donnerstags, ab 13.3., jeweils 19.30 bis 21 Uhr

Ort: Haus der Künstler, 1. OG, Raum 4, Luitpoldstraße 4, Wörth

Leitung: Jürgen Nowotschin

Gebühr: 66 EUR für 11 Termine

Kurs A1.2 – Aufbaukurs - Kurs-Nr.: 861

Termin: Donnerstags, ab 13.3., jeweils 18 bis 19.30 Uhr

Ort: Haus der Künstler, 1. OG, Raum 4, Luitpoldstraße 4, Wörth

Leitung: Jürgen Nowotschin

Gebühr: 66 EUR für 11 Termine

Nähkurse

Wer sich schon immer einmal ein Kleidungsstück ganz nach seinen Wünschen nähen wollte, ist in diesem Kurs genau richtig! Hier lernt man das Zuschneiden, Nähen und den Umgang mit der eigenen Nähmaschine und fertigt ganz nebenbei ein Kleidungsstück oder eine Tasche nach eigener Wahl an. Vorbesprechung: Montag, 10. März, 18 Uhr.

Nähen - für Anfänger und Fortgeschrittene - Kurs-Nr. 650

Termin: Samstag, 15.3. und Samstag, 22.3., jeweils 14.30 bis 19.30 Uhr

Nähen - für Kinder und Jugendliche - Grundkurs - Kurs-Nr. 160

Termin: Samstag, 15.3. und Samstag, 22.3., jeweils 9 bis 14 Uhr

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2, Wörth

Leitung: Tanja Walz

Gebühr: 69 EUR für 2 Termine

Vortrag:

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung - Wer hilft mir, wenn...

Ein Erwachsener, der keine Vorsorge getroffen hat und durch Krankheit oder Behinderung seine rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr regeln kann, erhält einen gesetzlichen Vertreter, den Betreuer. Der Betreuer wird vom Betreuungsgericht bestellt und kontrolliert. Er hat dem Gericht jährlich Bericht über seine Tätigkeit zu erstatten und Rechnung zu legen. Vorsorge lohnt sich, denn: Man bestimmt selbst, wer in Phasen der Krankheit oder Pflegebedürftigkeit die eigenen Interessen vertritt. Man kann durch Festschreibung seiner Wünsche diese Phase selbst ausgestalten und bestimmen. Man kann festlegen, welche medizinische Behandlung oder Nichtbehandlung man wünscht. Man erleichtert durch die schriftliche Formulierung seiner Wünsche der Vertrauensperson die Regelung seiner Angelegenheiten.

Termin: Donnerstag, 20.3., 18.30 bis 20 Uhr

Ort: Stadtbücherei, Am Rathausplatz, Wörth

Leitung: Holger Bast, Betreuungsverein der Lebenshilfe

Gebühr: kostenlos

Vortrag:

Die Kunst des Weingenußes: Eine sensorische Reise in die Weinwelt

„Sie sind Weinliebhaber und möchten tiefer in die faszinierende Welt der edlen Tropfen eintauchen? Dann ist unser Weinseminar unter der fachkundigen Leitung der renommierten Weinakademikerin und Agraringenieurin Dr. Susanne Geipert genau das Richtige für Sie! Tauchen Sie ein in eine sensorische Reise und verkosten Sie eine sorgfältig ausgewählte Kollektion erlesener Weine, die die ganze Bandbreite des Genußes widerspiegeln.“

Dr. Susanne Geipert teilt mit den Teilnehmern ihr umfassendes Wissen und ihre Begeisterung für Wein. Unter ihrer Anleitung lernen sie auf unterhaltsame Art, Weine wie ein Profi zu verkosten und ihre charakteristischen Eigenschaften zu erkennen. Die Gäste dürfen sich auf einen Abend voller Genuss, Inspiration und neuer Erkenntnisse freuen, der sowohl lehrreich als auch ein Fest für die Sinne sein wird.

Termin: Freitag, 21.3. 18 bis 20 Uhr

Ort: Festhalle Wörth (Foyer), Am Festplatz 1a

Leitung: Susanne Geipert

Gebühr: 25 EUR pro Person, zzgl. 15 EUR für Weine, Wasser und Snacks

Vortrag:

Gartengestaltung mit der Natur

Immer mehr Menschen wünschen sich einen naturnahen Garten, einen Garten, in dem es summt und brummt, der aufgrund seiner Vielfalt nicht nur den Menschen, sondern auch Vögeln, Insekten, Eidechsen und vielen weiteren Tieren einen Lebensraum bietet. In diesem Vortrag erfahren die Teilnehmer, wie sie mit einfachen Mitteln auch ihren Garten zum Refugium für die heimische Tier- und Pflanzenwelt machen können. Daneben erhält man Tipps, wie man eine artenreiche, ansprechende und doch wenig pflegeintensive Pflanzung im Vorgarten umsetzen oder gar seinen jetzigen Schottergarten in einen Lebensraum für Insekten und Pflanzen umwandeln können.

Termin: Dienstag, 25.3., 19 bis 20.30 Uhr

Ort: Festhalle, Foyer, Am Festplatz 1a, Wörth

Leitung: Susanne Wien, Dipl.-Ing., Landschaftsarchitektin

Gebühr: kostenlos



Samstag,
15.03.25

KURS A
09.30 – 11.00 Uhr

KURS B
11.15 – 12.45 Uhr

Haus der Künstler
Luitpoldstraße 4
76744 Wörth a. Rh.

YOGASTUNDE ZUGUNSTEN DER LEBENSHILFE

MIT ANNE SADOWSKI

Sich selbst etwas Gutes tun und dabei gleichzeitig den Menschen der Lebenshilfe in Wörth helfen.



Gebühr: 10,00 Euro für 1 Termin | Anmeldung unter Tel.: 07271 / 131-225 oder vhs@woerth.de



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Die drei ???-Quiz - Die Gewinner stehen fest



25 Kenner und Fans von acht bis zwölf Jahren konnten ihr Wissen unter Beweis stellen und haben das richtige Lösungswort gefunden. Jetzt wurden drei glückliche Gewinner gelost. Die Preisübergabe erfolgt in den nächsten Tagen.

Bauen & Wohnen

Sonderbeilage der Amtsblätter
Frühjahr 2025 * 5. März internationaler Energiespartag



Eine Sonderveröffentlichung von **Fieguth-Amtsblätter**
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-Gesellschaft mbH & Co. KG

Trügerische Sicherheit

Mythen und Irrglauben rund ums Thema „Einbruch“

Einbruchschutz. Die Einbruchzahlen steigen weiter. Und viele ungesicherte Häuser und Wohnungen bieten den TäterInnen beste Bedingungen für ihre Tat. Grund genug, das Thema „Einbruchschutz“ nicht aus dem Blick zu verlieren und sich durch Mythen und Irrglauben nicht in falscher Sicherheit zu wähnen.

Alle knapp sieben Minuten wurde im Jahr 2023 in Deutschland eingebrochen. Allein mit einem Schraubenzieher ausgerüstet, hebeln Einbrecher in wenigen Sekunden ein ungesichertes Fenster auf und sind drin. Ob Einfamilienhaus, Mietswohnung oder Landhaus, ungeschützt bieten sie alle eine Gelegenheit für Einbrecher und jeder kann Opfer eines Einbruchs werden.

Mancher wiegt sich in einer trügerischen Sicherheit. Motto: „Bei mir ist doch nichts zu holen.“ Selbst wenn es stimmt, dass im eigenen Haus wenig zu holen ist – das wissen die Täter ja nicht. Und mal ehrlich: Geld im Portemonnaie, Handy, Laptop, (ein wenig) Schmuck – das gibt es nahezu überall. Und was ist mit Erinnerungsstücken? Vielleicht rein materiell nicht viel wert, doch sind auch diese Dinge meist unwiederbringlich verloren. Erbstücke, Urlaubserinnerungen, die über das Leben zusammengetragene Briefmarkensammlung.

Und Einbrecher stehen noch mehr: das Sicherheitsgefühl. Dass Unbekannte das eigene Zuhause unerlaubt betreten, durchsuchen und durchwühlen, geht vielen Einbruchsoffern bis ins Mark. Oft braucht es Monate bis das Sicherheitsgefühl zurückkehrt, immer wieder passiert es sogar, dass dafür ein Umzug nötig wird.

Eine weitere trügerische Sicherheit trägt das Kürzel „RC-1-N“. RC – die Abkürzung für „resistance class“, also Widerstandsklasse – ist eine Klassifizierung für Fenster und Türen, die auf ihre Einbruchhemmung nach DIN EN 1627 getestet wurden. Die Widerstandsklassen gibt es von 1 bis 6 – vom einfachen (1) bis zum höchsten (6) Schutz. RC-1-N-Fenster und -Türen sind daraufhin geprüft, ob sie einem Einbrecher, der nur körperliche Gewalt einsetzt, standhalten. Doch die meisten Einbrüche werden von Tätern verübt, die Werkzeug mit dabei haben – und zwar einen Schraubenzieher. Schon damit reicht RC-1-N nicht aus. Die polizei-



Viele Einbrecher sind nur mit dem Schraubenzieher unterwegs. Einige kommen mit dem Kuhfuß (im Bild) zum Tatort.

FOTO: JCOM / FREEPIK

liche Empfehlung für Privathäuser und Wohnungen: RC 2 bis RC 3. Denn Fenster und Türen, die mindestens in die Widerstandsklasse RC 2 eingeordnet sind, haben eine Prüfung mit Werkzeugangriff (Schraubenzieher, Keile, Zange) bestanden.

Für die meisten Einbruchopfer ist es besonders schlimm, dass die Einbrecher reingekommen sind und die Privatsphäre nachhaltig verletzt haben. Einbruchmeldeanlagen können dies nicht verhindern, denn sie melden den geschehenen Einbruch lediglich. Daher rät die Polizei in erster Linie zu geprüfter, mechanischer Sicherheitstechnik für das eigene Zuhause. So kann der Einbruch direkt im Versuch stecken bleiben – der Einbrecher gelangt nicht ins Haus.

Alarmanlagen können im Einzelfall zusätzlich sinnvoll sein und den mechanischen Einbruchschutz gut ergänzen. Wer sich für eine Alarmanlage entscheidet, sollte darauf achten, dass es sich um eine geprüfte/zertifizierte Überfall- und Einbruchmeldeanlage handelt, die am besten von einem Fachbetrieb, der zum Beispiel auf einem polizeilichen Adressennachweis für Errichter von Überfall- und Einbruchmeldeanlagen verzeichnet ist, installiert und betreut wird.

„Ich habe doch alles gut ver-

steckt.“ Aber vermutlich nicht gut genug. Einbrecher kennen jedes Versteck und durchwühlen es wieselflink, bis sie alles gefunden haben. Zurück lassen sie ein großes Chaos. Für viele Einbruchsoffer ist das einer der schlimmsten Eindrücke: aufgerissene Schränke, zerbrochenes Porzellan, auf den Boden geschmissene Wäsche – noch intimere Einblicke konnte der Täter nicht bekommen. Und auch das dann folgende Prozedere ist belastend. Aussagen bei der Polizei, Schadensmeldung bei der Versicherung, aufräumen. Sind alle Unterlagen da, damit die Versicherung zahlt? Und warum musste das eigentlich mir passieren? Kommen die Täter vielleicht noch einmal wieder?

Trügerische Sicherheit: Ich bin ja versichert Und bekomme ich damit alles ersetzt? Vorsicht, auch wenn die Versicherung den rein materiellen Schaden ausgleicht, ideelle Werte kann sie nicht zurückbringen. Für viele Einbruchsoffer wiegt zudem noch viel schwerer der Verlust des Sicherheitsgefühls – ein Ersatz durch die Versicherung ist nicht möglich. Die psychische Belastung durch einen Einbruch ist nicht zu unterschätzen. Zudem aufgepasst: Entspricht die Hausratversicherung noch dem Hausstand? Eine Überprüfung des Vertrags ist

sinnvoll und schützt vor Unterversicherung.

Trügerische Sicherheit: Der Hund passt auf Einbrecher kommen, wenn niemand zuhause ist. Und wenn Herrchen oder Frauchen nicht da sind, ist auch der Hund oftmals mit unterwegs. Und wer sagt überhaupt, dass der Hund auf Konfrontation geht? Er lässt sich vielleicht mit Leckerlis „bestechen“ oder ist einfach nur der liebste Schmuseshund der Welt – und daher meist keine Gefahr für die Täter.

Trügerische Sicherheit: Ungeprüfte Sicherheitstechnik geht auch Ungeprüfte Sicherheitstechnik kann genauso gut sein wie die geprüfte, doch sie muss es nicht. Sicherheitstechnik, die eine DIN-Prüfung besteht, erbringt den stichhaltigen Nachweis, dass sie hält, was sie verspricht. Mit der Prüfung des Sicherheitsprodukts geht zudem eine nach DIN vorgeschriebene Montage und ggf. Betreuung einher. Vertrauen in ein Produkt ist gut, Kontrolle durch ein unabhängiges Prüfinstitut ist besser – insbesondere, wenn es um die eigene Sicherheit geht.

Falsches Vorurteil: Einbrecher kommen eh überall rein So präsentiert es zumindest das Fernsehen. Die polizeiliche Erfahrung zeigt jedoch eine ganz andere Realität. Die wenigsten Einbrecher sind hoch

ausgerüstete „Profis“ – die meisten Langfinger sind Gelegenheitsräuber, die einfach nur einen Schraubenzieher mit dabei haben. Traurige Wahrheit: Mit einem Schraubenzieher brechen die Täter in wenigen Sekunden ungesicherte Fenster und Türen auf – meist ohne großen Schaden an Fenster oder Tür anzurichten.

Die gute Nachricht: Mit mechanischer Sicherheitstechnik – ob Pilzkopfzapfen in der Terrassentür oder Aufschraubsicherungen an Fenstern – kann man die Ganoven vom Einbruch abbringen. Denn durch mechanische Sicherheitstechnik stiehlt man ihnen etwas sehr Wertvolles: Zeit. Das Risiko für sie, entdeckt zu werden, steigt mit jeder Sekunde – sie brechen die Tat ab.

Falsches Vorurteil: Einbrechern sollte man sich entgegenstellen Stopp! Hier kann es gefährlich werden. Wer einen Einbrecher entdeckt, sollte sich ihm nicht in den Weg stellen. Die Täter wollen unerkannt bleiben und vermeiden nach Möglichkeit jede Konfrontation. Wird ihnen diese jedoch aufgezungen, kann das böse enden. Daher empfiehlt die Polizei: Lassen sie den Täter unbehelligt und rufen Sie stattdessen sofort die Polizei unter 110 an, geben Sie eine möglichst genaue Beschreibung des Täters und gegebenenfalls des Fluchtwagens /-weges durch.

Falsches Vorurteil: Einbrecher kommen in der Nacht Kann passieren, ist aber eher selten. Einbrecher wollen nicht das Risiko eingehen, gesehen zu werden, daher kommen sie vor allen Dingen dann, wenn niemand zu Hause ist. Schulzeit, Arbeitszeit und Zeiten fürs Einkaufen oder für Hobbys nutzen Ganoven für ihre Einbrüche. Dunkelheit mögen sie natürlich trotzdem, bietet sie doch einen guten Schutz vor neugierigen Blicken. Die Konsequenz: Die meisten Einbrüche werden in der dunklen Jahreszeit verübt, wenn die frühe Dämmerung ausgenutzt werden kann.

Mehr Informationen zu Täterarbeitsweisen, Schwachstellen am Gebäude, sinnvoller Sicherheitstechnik und richtigem Verhalten bieten die Polizeilichen Beratungsstellen in ihren Sicherheitsberatungen deutschlandweit kostenlos und kompetent. Im Netz unter www.zuhause-sicher.de/beratungsstellenuche. [red

Welche Änderungen erwarten Sie 2025 beim Kauf einer Solaranlagen?

Bobenheim-Roxheim. Deutschland befindet sich aktuell in unruhigem Fahrwasser, die neue Regierungsbildung ist in vollem Gange, intensive Debatten über erneuerbare Energien werden geführt, doch eins ist klar: diverse Gesetzestexte werden 2025 Neuerungen im Bereich Photovoltaik ergeben.

Der Dschungel an Informationen und Quellen ist aktuell nicht einfach zu durchschauen. Damit man als Endverbraucher davon nicht völlig verunsichert wird, gilt, nicht verrückt machen lassen, qualitative Informationen bei Fachunternehmen einholen und das persönliche Energiemanagement intelligent planen. Derzeit profitieren Sie von einem Mehrwertsteuersatz von 0%. Wie lange das so bleibt, ist unbekannt. Daher ist es für alle Interessierten ratsam sich jetzt mit dem Thema zu beschäftigen. Ab dem 01. März

2025 werden sehr wahrscheinlich neue Maßnahmen, u.a. durch das Solarspitzengesetz in Kraft treten.

Was passiert bei negativen Börsenstrompreisen mit meiner Einspeisevergütung?

Der Börsenpreis für Strom wird durch Angebot und Nachfrage bestimmt und kann bei einem Überangebot negativ werden, wenn zu viel Strom ins Netz fließt. Trotz dieses Überschusses speisen Solaranlagen weiter ein, da ihre Betreiber eine feste Vergütung erhalten. Um solche Situationen zu entschärfen, entfällt für neu installierte Solaranlagen die Einspeisevergütung, sobald der Börsenpreis unter null Cent pro kWh fällt. Dies mag zunächst wie ein Nachteil erscheinen, doch durch intelligentes Energiemanagement lassen sich Verluste minimieren. Zudem wird die Förderdauer der Anlage verlängert, um vergü-



FOTO: CHECKANDWORK

tungsfreie Zeiten teilweise auszugleichen.

Smart Meter und Steuerbox werden Pflicht.

Damit die Netzbetreiber die Einspeiseleistung von Solaranlagen bedarfsgerechter steuern können, müssen alle neuen Anlagen ab einer Nennleistung von 7 Kilowatt-Peak (kWp) über ein intelligentes Messsystem, einen sogenannten Smart Meter und eine digitale Steuereinheit verfügen. Bei einer drohenden Netzüberlastung können die Netzbetreiber die Einspeisung dann entsprechend drosseln.

Auf dem Markt gibt es aktuell viele Anbieter für Photovoltaikanlagen, was die Wahl des richtigen Unternehmens erschweren kann. Es ist ratsam, sich mehrere Angebote einzuholen und im persönlichen Beratungsgespräch auf die fachliche Kompetenz zu achten. |cw

Ihr Solarexperte aus Bobenheim-Roxheim



Rundum-Sorglos-Paket

- ✓ Wechselrichter | Speicher | Wallbox
- ✓ Komplettpaket zum Festpreis
- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Umsetzung in 4-6 Wochen
- ✓ Zuverlässig und regional

✉ pv@checkandwork.de

☎ 06239 9742113

🌐 checkandwork.de

Google

5,0 ★★★★★

Über 159 positive Bewertungen



Wir stehen für 100% Kundenzufriedenheit.
Jetzt kostenloses Angebot sichern!

CHECK AND WORK GmbH | Südring 2 | 67240 Bobenheim-Roxheim

CHECK AND WORK

Aluminiumprodukte von HILA® für Ihr Zuhause – nie mehr streichen!

Nachhaltigkeit trifft auf attraktives Design

Ob auf dem Balkon, der Terrasse oder im Garten – hochwertige Aluminiumprodukte bieten die perfekte Lösung, um Ihren persönlichen Lieblingsplatz unter freiem Himmel zu schaffen. Entdecken Sie, wie Sie mit unseren stilvollen und langlebigen Produkten eine ihrer Wohlfühloasen gestalten können, die sowohl zum Entspannen als auch zum geselligen Beisammensein einlädt.

Terrassendielen



Unsere pflegeleichten Alu-Bodendielen sind nicht nur optisch ansprechend, sondern durch die erstklassige Pulverbeschichtung auch äußerst langlebig und pflegeleicht. Sie sind in allen Farben und in vielen täuschend echten Holzdekoren erhältlich, und lassen sich so mühelos an den Stil jedes Hauses an-

passen. Bodendielen aus Aluminium sind witterungsbeständig, verzugsfrei & formstabil – ideal für alle, die einen schönen Außenbereich ohne großen Pflegeaufwand genießen möchten.

Sichtschutz



Zusätzlich bieten wir moderne und wetterfeste Sichtschutz- und Gartenzäune, die nicht nur für Privatsphäre sorgen, sondern gleichzeitig auch Ihrem Haus einen stilvollen Rahmen verleihen.

Unsere Zäune sind robust und widerstandsfähig, sodass sie selbst den härtesten Wetterbedingungen standhalten. Wählen Sie zwischen vielen attraktiven Designs, egal ob klassisch oder modern, die den individuellen Charakter Ihres Hauses unterstreichen.

Drehtore und Schiebetore

Unsere Aluminium-Tore bieten nicht nur Schutz und Sicherheit für Ihr Zuhause, sondern überzeugen durch hervorragendes Design und passgenaue Verarbeitung. Die erstklassige Konstruktion und die Verwendung von hochwertigem Aluminium garantieren hohe Funktionalität und Langlebigkeit.



Vorgartenzäune und Tore

Die neueste Generation der Hauseinfriedigung ist mit dem Modell „Paliquad“ in der Farbkombination anthrazit und graubeige ein echter Hingucker. Wählen Sie zwischen 40 oder 55 mm Stababstand. Passende Gehüren, Flügeltore und Schiebetore sind selbstverständlich lieferbar. Viele Extras, wie eingebaute Briefkästen, Elektrische Torantriebe, Tor-Sprechanlage uvm. sind optional erhältlich. Genießen Sie die Vorteile von Pflegeleichtigkeit, Langlebigkeit und zeitlosem Design rund ums Haus! Mit unseren Aluminiumprodukten schaffen Sie nicht nur einen funktionalen, sondern auch einen stilvollen Außenbereich, der zum Verweilen einlädt.



HILA – Gestaltungsideen für Haus- & Garten

Gitterzäune und Sichtschutz für jeden Anspruch

Sichtschutzzäune von HILA sind mehr als nur ein Schutz vor Blicken neugieriger Nachbarn. Sie grenzen Ihr Grundstück dekorativ und sicher ab, gliedern Ihren Garten und schaffen windgeschützte Räume. Durch die vielfältigen Materialien und attraktiven Design-Variationen haben Sie nahezu alle Möglichkeiten, ein harmonisches Gesamtbild Ihres Gartens zu schaffen.



Wer sein Grundstück oder die Terrasse im pflegeleichten oder mediterranen Stil gestalten möchte, findet im HILA Fachhandelszentrum ideale und anspruchsvolle Lösungen. WPC-Sichtschutz, Holz- oder ALU-Elemente kombiniert mit außergewöhnlichen Designelementen aus ALU, Edelstahl, Cortenstahl (Rostoptik), Gabionen oder Glas können individuelle Akzente gesetzt werden.

Auch Sichtschutzstreifen für Gitterzäune sind eine hervorragende Option, um Grundstücke gegen Blicke abzuschirmen. Aus dem zeitgemäßen Gartenbau sind sie nicht wegzudenken. Die optimale Lösung für einen individuellen Blick- und Objektschutz. Die 200mm breiten Streifen aus robustem und witterungsbeständigem und Umweltverträglichem Polypropylen (PP) sind auch zur nachträglichen Montage geeignet. In vielen Farben lieferbar.

HILA – PROFI-Partner für GEWERBE und PRIVAT

Tore, Sichtschutz und Bodendielen aus Aluminium



Sichere und attraktive Gehrten, Drehtore und Schiebetore

HILA Tore bieten Schutz und Sicherheit für Ihr Zuhause und überzeugen durch hervorragendes Design und passgenaue Verarbeitung. Die Verwendung von hochwertigem Aluminium und einer erstklassigen Pulverbeschichtung garantieren hohe Funktionalität und Langlebigkeit. Passend zu den Toren ist auch ein Sichtschutz im gleichen Design erhältlich.



Toller Boden für Ihren schönsten Platz unter freiem Himmel!

Für Balkon, Terrasse und Garten haben wir einen robusten, wetterfesten und pflegeleichten Bodenbelag für Sie. Mit seiner ästhetische und gleichmäßigen Oberflächenbeschaffenheit wertet er das Gesamtbild aller Balkone und Terrassen auf. Die einzigartige Rillenstruktur unterstützt bei Regen das schnellere Abfließen von Wasser und vermindert somit die Rutschgefahr enorm. Unsere praktische Wandanschluss-Schiene verhindert bei Bedarf zudem, dass Regenwasser hinter dem Balkon- oder Terrassenboden an und in die Hauswand gelangt.

1.000 m² Ausstellungsfläche & 2.000 m² Lager

Fachberatung – Planung · Montage · Lieferservice



...Zäune
und mehr
www.hila.de

HILA Fachhandelszentrum GmbH

Helmbachstraße 43 · 76829 Landau

Telefon: 063 41 9494-0 · E-Mail: info@hila.de

Beratung & Verkauf: Mo.-Fr., 8:00-12:00 u. 13:00-17:30 Uhr • Sa., 8:30-12:30 Uhr

11/2018, 11.1

Fenster sparen Energie

Moderne Verglasung schont Geldbeutel und Klima

Fenster. Die steigenden Energiekosten belasten Hausbesitzer zunehmend. Ein oft übersehener Weg, um Kosten einzusparen, liegt in der Erneuerung der Fenster. Laut einer Studie des Bundesverbandes Flachglas und des Verbandes Fenster + Fassade Anfang 2024 sind 209 Millionen Fenstereinheiten in deutschen Wohngebäuden energetisch sanierungsbedürftig.

„Der Austausch alter Fenster durch solche mit moderner Verglasung ist eine der effizientesten Maßnahmen, um Energie zu sparen. Fördermöglichkeiten machen diesen Schritt noch attraktiver“, betont Jochen Grönegräs, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Bundesverbandes Flachglas. Viele veraltete Fenster zum Beispiel Verbund- und Kastenfenster mit Einfachglas sowie Fenster mit unbeschichtetem Isolierglas sind immer noch in Gebrauch und führen zu Wärmeverlusten. „Innovative Fenster mit Dreischeiben-Wärmedämmglas reduzieren nicht nur den Wärmeverlust, sondern tragen auch zur CO₂-Reduktion bei und schaffen das ganze Jahr über ein

ausgeglichenes Raumklima“, erklärt Grönegräs. Neue Fenster sind somit sowohl wirtschaftlich als auch ökologisch sinnvoll.

Der größte Energiespareffekt einer Modernisierung liegt bei Fenstern mit veraltetem, unbeschichtetem Isolierglas – hier können rund 37 Milliarden Kilowattstunden eingespart werden. Und sogar von Fenstern mit Einfachglas gibt es in Deutschland noch so viele, dass ihr Austausch 2,9 Milliarden Kilowattstunden einsparen könnte.

Sind die alten Fenster noch gut erhalten und entsprechen heutigen Vorgaben und Ansprüchen, kann es sich auch lohnen, „nur“ das Isolierglas auszutauschen. Bereits durch die Verwendung von modernem, beschichtetem Isolierglas kann der U-Wert mehr als halbiert werden. Und wenn hochwertige alte Fenster erhalten werden sollen, aber keine großen Glasdicken aufnehmen können, kann heute auch neuartiges Vakuum-Isolierglas eine Alternative sein – auch wenn zu erhöhten Preisen.

Die Bundesregierung unterstützt private Hausbesitzer sowie Unter-



Neue und moderne Fenstern sparen viel Energie und damit bares Geld ein.

FOTO: OKNOPLAST DEUTSCHLAND GMBH

nehmer mit verschiedenen Förderprogrammen, um den Austausch alter Fenster zu fördern. Im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) wird der Fenstertausch als Einzelmaßnahme mit einem Zuschuss von 15 Prozent gefördert. Liegt ein individueller Sanierungsfahrplan (SFP) vor, ergeben

sich weitere Zuschüsse von fünf Prozent. Zu beachten ist, dass die Förderung beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle BAFA erst nach Abschluss eines Lieferungs- oder Leistungsvertrag beantragt werden kann. Bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW können zinsvergünstigte Ergänzungs-

kredite beantragt werden. „Der Austausch von Fenstern mit Einfachverglasung dürfte in jedem Fall, selbst ohne Förderung, wirtschaftlich sein. Denn die Investition kostet weniger als die Energie, die man sonst über die Lebensdauer der Fenster bezahlen müsste“, erläutert Grönegräs.

Effektiver Wechsel mit Fachberatung Der Weg zu neuen Fenstern beginnt idealerweise mit einer Beratung durch qualifizierte Fachleute. Diese analysieren die Gegebenheiten vor Ort und erstellen ein individuelles Angebot, das den spezifischen Anforderungen jedes Gebäudes gerecht wird. „Hochwertiges Isolierglas kann durch seinen Aufbau und moderne Funktionsbeschichtungen an jeden Anspruch individuell angepasst werden“, so Jochen Grönegräs.

Zeitgemäße, energieeffiziente Verglasungen sind ein wichtiger Schritt, um die Energiekosten zu senken und das Klima zu schützen. Weitere Informationen finden sich auf der Webseite des Deutschen Bundesverbandes Flachglas unter www.bundesverband-flachglas.de | red

ENERGIEBERATUNG

Leistungen

- Energieberatung und Sanierungsfahrpläne (ISFP)
- Beratung bei Sanierung und Heizungstausch + Heizlastberechnung
- Photovoltaik Wirtschaftlichkeit
- WEG/MFH Photovoltaik und Mieterstrommodell

Für Wen?

- Immobilienkäufer, Eigentümer u. Investoren
- Handwerksbetriebe/SHK Betriebe
- WEGs und Hausverwalter



Berater für
Wohn- und Nichtwohngebäude
Lotz Advisory & Projects GmbH

info@investinenergy.de
www.investinenergy.de



Jetzt unverbindliches
Erstgespräch vereinbaren



Gesundheitsgefährdung daheim Was tun bei Schimmelbefall?

Gesundheit. Gerade im Winter wollen und müssen viele Haushalte bei den Heizkosten sparen und drehen dazu die Thermostate an ihren Heizungen runter. Doch damit steigt das Schimmelrisiko durch Wohnraumfeuchte. Besonders gefährdet sind schlecht gedämmte Räume. Hinter einem Schrank etwa kann die Wand meist nicht erwärmt werden. Sie wird daher feucht, so dass schon nach einer kalten Woche Schimmelpilze wachsen können.

Wer Schimmel an der Wand entdeckt, sollte sich zuerst fragen, was passiert sein könnte. Gibt es irgendwo einen Wasserschaden beispielsweise durch Starkregen? Ist eine Wasser- oder Heizungsleitung defekt? Dabei gilt es Ruhe zu bewahren und überlegt zu handeln – oft ist keine Notfallsituation gegeben. Selbst wenn kein eigenes Verschulden vorliegt, haben auch Mieter eine Mitwirkungspflicht, damit der Schaden nicht größer wird. Das

bedeutet: Sofern sie keinem Risiko ausgesetzt sind, sollten sie Sofortmaßnahmen ergreifen, damit sich die Feuchtigkeit nicht ausbreitet. Liegt beispielsweise ein Wasserrohrbruch vor, muss der Haupthahn zugedreht werden. Bei einem undichten Dach kann ein Wassereimer das eindringende Wasser auffangen.

Im Schadensfall gilt für alle Betroffenen eine Informationspflicht. Nur so besteht die Möglichkeit, dass der Schaden von den verantwortlichen Personen schnell behoben werden kann. Bei Mietobjekten sind Vermieter oder die Hausverwaltung zu informieren. Eigentümer sind zur Meldung bei ihrer Gebäudeversicherung und der Hausverwaltung verpflichtet. Bei Neubauten ist es ratsam, das Bauunternehmen zu kontaktieren.

Weiter gilt es, den Schaden bestmöglich zu dokumentieren und möglichst genau zu beschreiben. Betroffene sollten notieren wann



Bei Schimmelbefall gilt es, Sofortmaßnahmen einzuleiten.

FOTO: VZ NRW/ADPIC

und an welcher Stelle sie den Schaden entdeckt haben. Auch besondere Umstände wie starker Regen, Wind oder Sturm schriftlich sind zu dokumentieren. Fotos halten den Schaden anschaulich fest. Mit einem Maßstab daneben lassen sich Art und Größe des Schadens besser erkennen.

Insbesondere bei Schäden, die insgesamt größer als ein halber

Quadratmeter sind, sollte der betroffene Wohnraum bis zur Sanierung nicht mehr genutzt werden. Wenn das nicht möglich ist, sollte der Schaden vorübergehend „abgeschottet“ werden. Dabei wird die Schadstelle entweder luftdicht mit Folie abgeklebt oder provisorisch mit Wandfarbe überstrichen, damit sich Pilzsporen bis zur zeitnahen Sanierung nicht weiterverbreiten.

Nur bei Schäden unter einem halben Quadratmeter kann eine Eigen-sanierung erfolgen, wenn der Schaden oberflächlich ist, die Betroffenen gesund sind und sie sich das fachlich zutrauen.

Was dabei zu beachten ist, steht auf der Internetseite der Verbraucherzentralen. Voraussetzung für eine erfolgreiche Sanierung ist, dass die Ursache des Feuchteschadens behoben und das befallene Material vollständig beseitigt wurde. Antischimmelmittel beseitigen weder die Pilzbestandteile noch die Ursache und sollten nicht zur Sanierung verwendet werden. Wichtig ist neben der Schimmelbeseitigung und Ursachenforschung, wie ein Schimmelbefall zukünftig verhindert werden kann. Fachliche Hinweise zur Sanierung, zur energetischen Verbesserung des Gebäudezustandes und zum schimmel- und schadstofffreien Wohnen geben die Energie- und Umweltberatungen der Verbrauchszentralen. |red

ACON

Ihr Spezialist für Schadensanierung aus Deidesheim

BRAND- & WASSERSCHADEN SANIERUNG

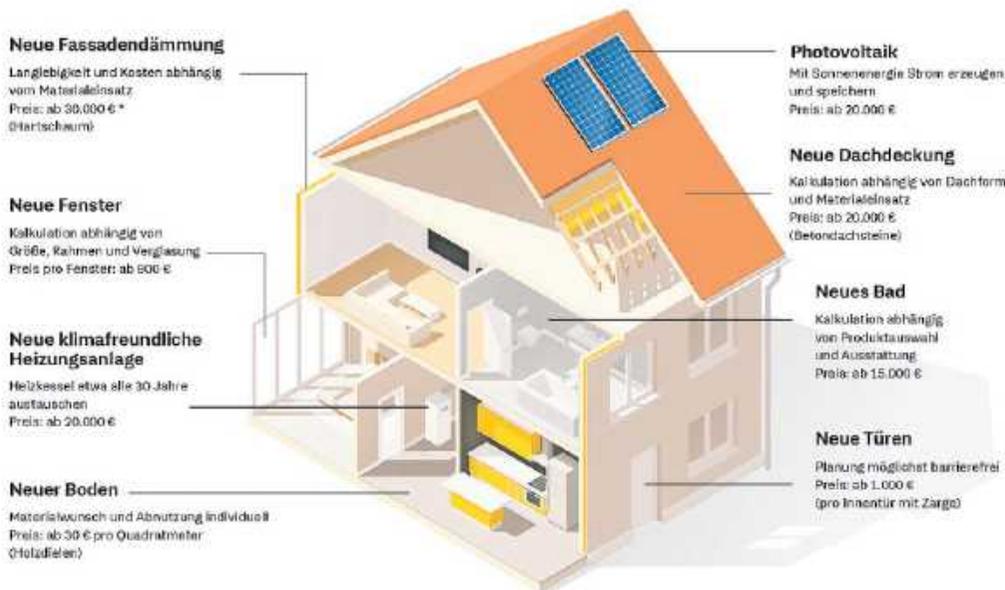
Wir sind ein Team von Spezialisten in der Brand- & Wasserschaden-Sanierung. Unser Gebiet umfasst alle Arbeiten einer Sanierung, dazu gehören auch die Leckortung, Trocknung und speziell auch die Schimmelpilzbehandlung.

RIESLINGWEG 2B, 67146 DEIDESHEIM

Telefon: +49 (0)6326 201110, E-Mail: kontakt@acon-sanierung.de

www.acon-sanierung.de

Sanierungsmaßnahmen im Blick Wertsteigerung für die Immobilie



Neue Fassadendämmung

Langlebigkeit und Kosten abhängig vom Materialeinsatz
Preis: ab 30.000 €*
(Hartschaum)

Neue Fenster

Kalkulation abhängig von Größe, Rahmen und Verglasung
Preis pro Fenster: ab 500 €

Neue klimafreundliche Heizungsanlage

Heizkessel etwa alle 30 Jahre austauschen
Preis: ab 20.000 €

Neuer Boden

Materialwunsch und Abnutzung individuell
Preis: ab 30 € pro Quadratmeter
(Holzdielen)

Photovoltaik

Mit Sonnenenergie Strom erzeugen und speichern
Preis: ab 20.000 €

Neue Dachdeckung

Kalkulation abhängig von Dachform und Materialeinsatz
Preis: ab 20.000 €
(Betondachsteine)

Neues Bad

Kalkulation abhängig von Produktauswahl und Ausstattung
Preis: ab 15.000 €

Neue Türen

Planung möglichst barrierefrei
Preis: ab 1.000 €
(pro Innentür mit Zarge)

Nicht alle Maßnahmen eignen sich für jede Immobilie. Bei der Auswahl helfen Modernisierungsberater.

GRAFIK: BAUJSPARKASSE SCHWÄBISCH HALL

Sanierung. Unabhängig davon, was die neue Bundesregierung in Sachen Gebäudeenergiegesetz entscheiden wird, Fakt ist: Energetische Sanierungen senken den Energieverbrauch sowie die CO₂-Emissionen einer Immobilie – und erhöhen gleichzeitig ihren Wert. So können energetisch sanierte Gebäude im Schnitt bis zu 22 Prozent höhere Verkaufspreise erzielen als Vergleichsobjekte mit höherem Energieverbrauch. Doch welche Sanierungsmaßnahmen wirken sich tatsächlich auf den Immobilienwert aus?

Wer den Wert seiner Immobilie steigern und langfristig erhalten will, sollte in eine Wärmedämmung investieren. Sinnvolle Maßnahmen sind die Dämmung der Fassade, der Kellerdecke und des Dachs. Mit über 40 Prozent hat die Fassade den größten Flächenanteil an der Gebäudehülle – und damit auch den größten Verlustfaktor bei unzureichender Dämmung. Die am weitesten verbreitete Dämmmethode ist das Wärmedämmverbundsystem (WDVS): Der Dämmstoff wird in Form von Platten auf die Fassade geklebt, gedübelt oder mit einem Schienensystem montiert. Darauf kommt ein stabilisierendes Gewebe, der Außenputz samt Fassadenfarbe oder auch eine Fassadenverkleidung. Die Kosten für eine Fassadendämmung allein liegen zwischen circa 30.000 und 45.000 Euro.

Mit einem gedämmten Dach lassen sich 20 bis 30 Prozent Heizenergie einsparen. Man unterscheidet drei Dämmvarianten: Die Zwischensparrendämmung ist das „klassische Verfahren“ für die nachträgliche Dämmung. Die Aufsparrendämmung gilt als effektivste, aber teuerste Variante und lohnt sich vor allem dann, wenn ohnehin eine neue Dacheindeckung geplant ist. Die Untersparrendämmung wird nur als Ergänzung zur Auf- oder Zwischensparrendämmung eingesetzt. Inklusiv Unterkonstruktion beginnen die Kosten bei rund 25.000 Euro.

Wird der Dachboden nicht als beheizter Wohnraum genutzt, ist die Dämmung der obersten Geschossdecke die kostengünstigere Maßnahme. Für die Dämmung muss mit Kosten in Höhe von 50 Euro (einfach) beziehungsweise 75 Euro (begehbar) pro Quadratmeter gerechnet werden. Trotzdem können so knapp zehn Prozent der Heizkosten eingespart werden.

Wer die Kellerdecke dämmt, vermeidet nicht nur kalte Füße, sondern spart auch Energie – rund zehn Prozent. Im Vergleich zum Dachstuhl ist die Dämmung der Kellerdecke einfacher: Platten aus Steinwolle oder Polystyrol-Hartschaum werden auf die Kellerdecke geklebt oder gedübelt. Dabei ist es wichtig darauf zu achten, dass die Dicke des Dämmmaterials so gewählt wird, dass sich Fenster oder

Türen im Keller weiterhin öffnen lassen. Für die Kellerdeckendämmung ist mit Kosten von circa 3.000 bis 4.500 Euro zu rechnen.

Fenster: Schwachstellen wirksam abdichten Auch Fenster sind Schwachstellen in der Gebäudehülle, durch die Wärme verloren geht. Energieeffiziente Fenster, zum Beispiel mit Dreifachverglasung, reduzieren den Wärmeverlust um bis zu 60 Prozent. Entscheidend für die energetische Qualität eines Fensters ist der UW-Wert. Er gibt an, wie viel Wärme durch Scheibe, Fensterrahmen und Randverbund entweicht. Der Preis für ein neues Fenster liegt bei rund 800 Euro. Inklusiv Montage können sich die Kosten für alle Fenster schnell auf etwa 10.000 bis 18.000 Euro summieren. Sinnvoll ist es, Dämmung und Fenstertausch zu kombinieren. Ist das Haus ungedämmt, sollte bei einem Fenstertausch auch die Fassade oder das Dach gedämmt werden. Sonst wird die Wand zum kältesten Punkt, was die Schimmelbildung begünstigen kann.

Heizung und Lüftung: Herzstück energieeffizienter Gebäude Ein modernes Heiz- und Lüftungssystem ist unverzichtbar, um die Energieeffizienz eines Gebäudes zu maximieren. Der Umstieg von einer veralteten Öl- oder Gasheizung auf ein Heizsystem, das mit erneuerbaren Energien betrieben wird, zählt zu den effektivsten Maßnahmen, um den Energieverbrauch zu reduzie-

ren. Moderne Brennwertkessel oder Wärmepumpen arbeiten besonders effizient, da sie die Energie optimal nutzen und sich flexibel an den tatsächlichen Wärmebedarf anpassen. Von allen Alternativen wird die Wärmepumpe in Neubauten mittlerweile am häufigsten eingebaut. Am wirtschaftlichsten ist eine Luft-Wasser-Wärmepumpe – zumindest, wenn keine Fernwärme verfügbar ist. Eine neue, klimafreundliche Heizung bekommen Immobilienbesitzer ab 20.000 Euro aufwärts.

Die Installation einer Solarthermieanlage für Warmwasser ergänzt die bestehende Heizungsanlage optimal und reduziert den Energiebedarf für die Warmwasserbereitung. „Solarthermie lohnt sich besonders in Kombination mit Wärmepumpen, da sie in den sonnenreichen Monaten Vorrang vor der Wärmepumpe hat und Wärme für Heizung und Warmwasser liefert. Damit ist sie eine stromsparende und nachhaltige Ergänzung zur Wärmepumpe“, so Radke. Zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung liegen die Kosten bei etwa 10.000 Euro.

Eine Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung kann im Vergleich zur Fensterlüftung hohe Wärmeverluste vermeiden und Heizenergie zurückgewinnen. Bei der Wärmerückgewinnung wird die in der Abluft enthaltene Wärmeenergie entzogen und für die Energie-

versorgung des Gebäudes genutzt, zum Beispiel über die Zuluft für die Raumheizung oder mithilfe einer Wärmepumpe für die Warmwasserbereitung. Eine zentrale Lüftungsanlage kostet inklusive Einbau etwa zwischen 12.000 bis 16.000 Euro.

Wichtig: Nicht alle Maßnahmen sind für jede Immobilie geeignet. Um die effektivsten Maßnahmen zur Wertsteigerung der eigenen Immobilie zu ermitteln, empfiehlt es sich, einen Energie- oder Modernisierungsberater zurate zu ziehen. Zur Ermittlung der tatsächlichen Wertsteigerung gibt es verschiedene Möglichkeiten. Für viele Sanierungsmaßnahmen gibt es staatliche Förderungen. Angesichts des nicht verabschiedeten Haushalts für 2025 und der Zeit bis zur Bildung der neuen Regierung nach der Bundtagswahl ist derzeit unklar, welche Förderungen künftig Bestand haben werden und welche nicht. Sind bereits konkrete Maßnahmen geplant, sollten Immobilienbesitzer daher die benötigte Förderung schnellstmöglich beantragen. Für alle anderen gilt: Die aktuellen Entwicklungen im Auge behalten. |red

Impressum

Ein Sonderprodukt der
Fieguth-Amtsblätter

Herausgeber

SÖWE GmbH & Co KG,
Ludwigshafen

Niederlassung:

Fieguth-Amtsblätter
Friedrichstr. 59,
67433 Neustadt
www.amtsblatt.net
anzeigen@amtsblatt.net

Anzeigenberatung

Tel. 0632 1 39 39 0
Traudel Spindler-Schlick
Tel. 0632 1 39 39 64
Monika Richter
Tel. 0632 1 39 39 17
Lars Robbe
Tel. 07274 700 17 16

Druck: Badisches
Druckhaus, Baden-Baden
info@badisches-druckhaus.de

Auflage

72.964 Exemplare,
kostenlose Verteilung an
alle erreichbaren Haushalte
im Verbreitungsgebiet der
Fieguth-Amtsblätter

G&P Solar

Renewable Energy

** Mal drüber nachdenken...*

**Jetzt handeln geht aber auch.
Nutzen Sie unseren Konfigurator!*



Photovoltaik für Gewerbe & Industrie

- Ihre Energiezukunft beginnt hier!

Strombezugskosten senken:

- Lösungen für den Eigenverbrauch in Ihrem Unternehmen!

Etagenheizung im Blick

Künftige Regeln in Mehrfamilienhäusern

Heizen. Bei einem Heizungstausch sind spätestens ab Mitte 2028 nur noch Heizungen erlaubt, die zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Das sieht aktuell das umstrittene Gebäudeenergiegesetz (GEG) vor. Übergangsfristen ermöglichen es Hauseigentümern, den Tausch sorgfältig zu planen.

In Deutschland gibt es rund 3,3 Millionen Mehrfamilienhäuser mit im Schnitt sieben Wohneinheiten. Häufig beheizen Gasetagenheizungen und nicht Zentralheizungen die Wohnungen. Fällt eine von mehreren Gasetagenheizungen in einem Mehrfamilienhaus aus, müssen die Immobilieneigentümer oder die Wohneigentümergeinschaft (WEG) entscheiden, ob sie weiterhin dezentral heizen oder in Zukunft auf eine Zentralheizung umsteigen möchten.

Bis zum sogenannten GEG-Stichtag dürfen weiterhin fossil betriebene Heizungen eingebaut werden. In diesem Fall ist jedoch vor dem Einbau ein Beratungsgespräch mit Fachleuten Pflicht. In dem Gespräch wird auf die anstehenden Preisrisiken hingewiesen. Außerdem muss gewährleistet sein, dass der Anteil an erneuerbaren Energien im Brennstoff ab 2029 schrittweise ansteigt. 2035 muss er 30 Prozent betragen, nach dem Willen der im Herbst 2024 zerbrochenen Ampelregierung 2045 schließlich 100 Prozent.

Spätestens Mitte 2028 gelten die 65 Prozent bei einem Heizungstausch dann für alle verbindlich, sollte das Gesetz nicht wieder geändert werden. Der GEG-Stichtag für Kommunen mit mehr als 100.000 Einwohnern ist bereits der 30. Juni 2026, für Kommunen mit weniger als 100.000 Bürgern gilt der 30. Juni 2028.

Wird eine Etagen- oder Einzelheizung nach diesem Stichtag erneuert, kann sie übergangsweise durch eine fossil betriebene Etagen- oder Einzelheizung oder gleich durch eine Heizung mit dem gesetzlich geforderten 65-Prozent-Anteil an erneuerbaren Energien ersetzt werden. Befindet sich im Haus bereits eine Zentralheizung, kann die Wohnung auch an diese angeschlossen werden, selbst



Wenn die Etagenheizung streikt, müssen viele Regularien beachtet werden.

FOTO: HENRIK GEROLD VOGEL / PIXELIO.DE

dann, wenn die Zentralheizung noch fossil betrieben wird. Mit dem Heizungstausch beginnt eine Frist von fünf Jahren, in der die Hauseigentümer oder die WEG entscheiden müssen, ob sie zukünftig weiterhin dezentral oder zentral heizen wollen. Verstreicht diese Frist, ist der Umbau auf eine Zentralheizung verpflichtend.

Fällt die Entscheidung für dezentrale Heizungen, müssen alle Heizungen, die nach Ablauf der fünf Jahre kaputt gehen, durch eine Heizung ersetzt werden, die zu mindestens 65 Prozent mit Erneuerbaren betrieben wird. Fällt die Entscheidung für eine Zentralheizung,

haben die Hauseigentümer oder die WEG nach den fünf Jahren weitere acht Jahre, also insgesamt 13 Jahre Zeit, diese einzubauen. Wohnungseigentümer, deren Heizung anschließend erneuert werden muss, sind verpflichtet, anschließend die Zentralheizung zu nutzen.

Um in einer WEG eine Entscheidung treffen zu können, benötigt sie alle relevanten Informationen. Die Hausverwaltungen sind verpflichtet, diese bei den einzelnen Wohnungseigentümern und beim Bezirksschornsteinfeger anzufragen und im Anschluss gesammelt der Gemeinschaft zur Verfügung zu stellen. Auf dieser Basis wird die

neue Beheizungsstruktur geplant und nach dem WEG-Beschluss umgesetzt. Im Detail: Soll in einer WEG eine Heizung nach dem GEG-Stichtag erneuert werden, muss dies der Hausverwaltung mitgeteilt werden. Die Verwaltung muss dann umgehend eine Wohnungseigentümersammlung einberufen. Dort wird über das weitere Vorgehen beraten. Die WEG ist verpflichtet, innerhalb von fünf Jahren ein Konzept zur Erfüllung und Umsetzung der 65-Prozent-Anforderung zu erarbeiten und zu beschließen.

Als Grundlage für die Entscheidung und das Umsetzungskonzept dienen Informationen zu den ein-

zelnen Etagenheizungen, die von der Hausverwaltung zur Verfügung gestellt werden und im Vorfeld von den Wohnungseigentümern und dem Bezirksschornsteinfeger eingesammelt wurden. Danach wird der Plan schrittweise umgesetzt. Die Hausverwaltung muss zudem den Bezirksschornsteinfeger über das Konzept informieren – und die Gemeinschaft jährlich über den aktuellen Stand der Umsetzung. Auch wie WEG bei einem Gasetausch sinnvoll vorgehen können, erklärt das Merkblatt – von der Einstiegsberatung über den Sanierungsfahrplan bis hin zum Finanzierungskonzept und der Umsetzung. |red

Naturprodukt Echtholz-Parkett

Inbegriff für dauerhaft und nachhaltig

Boden. Parkett ist seit jeher einer der beliebtesten Böden. Das hat nicht nur mit seinem tollen Aussehen zu tun. Auch seine Langlebigkeit macht ihn besonders wertvoll – sofern er fest auf den Untergrund geklebt ist.

Parkett besticht durch seine zeitlose Schönheit. Denn aufgrund der vielfältigen Holzsorten, Oberflächengestaltungen und Verlegearten gibt es unzählige Möglichkeiten, das Naturprodukt in den eigenen vier Wänden zur Geltung zu bringen. Hell oder dunkel, matt oder glänzend, mit starker Aststruktur oder reiner Optik, verlegt als parallel verlaufende Dielen oder im Fischgrätmuster – Parkett ermöglicht alles, was das Herz begehrt. Über die Ästhetik hinaus bietet Parkett aber noch weitere Vorteile. Es lädt zum Barfußgehen ein, es fühlt sich warm und behaglich an. Dazu ist Parkett langlebig und wertbeständig. Denn der Holzboden kann mehrfach renoviert wer-

den und hält dadurch quasi ewig.

Voraussetzung für diese besondere Nachhaltigkeit ist, dass der Parkettboden fest auf den Untergrund geklebt wird – am besten durch einen Profi. Von einer „schwimmenden“ Verlegung des Parketts, die gerne in Eigenleistung erbracht wird, ist dagegen dringend abzuraten. Denn durch diese Verlegung „arbeitet“ das Holz etwa durch Schwankungen in der Luftfeuchtigkeit stärker, sodass erweiterte Fugen, Risse und Unebenheiten entstehen können. Geklebtes Parkett hingegen ist deutlich stabiler und kann stärker belastet werden. Außerdem bietet fest geklebtes Parkett deutliche Vorteile in puncto Raum- und Gehschall. Und es ermöglicht die Verlegung auf einer Fußbodenheizung. In diesem Zusammenhang ist es hinsichtlich von Gewährleistungsansprüchen von Vorteil, wenn alle Gewerke von Profis erledigt werden. Ein gelernter Bodenleger wird auch den Un-



FOTO: LENS LEGACY/STOCKADobe/PIK

tergrund je nach Beschaffenheit sorgfältig vorbereiten, um eine ebene Basis für das Parkett zu schaffen, zum Beispiel mit Nivelliermasse.

Fachleute achten schon im eigenen Interesse darauf, dass das Parkett mit einem Klebstoff verarbeitet wird, der gesundheitlich völlig unbedenklich ist. Sie folgen der Empfehlung der Initiative Parkett im Klebeverbund (PIK) und verwenden

Klebstoffe, die das Siegel „Ecode EC1“ führen. Diese Kleber enthalten keinerlei Lösemittel, entsprechen sehr strengen Emissionskriterien und unterliegen einer entsprechenden Zertifizierung und Überwachung. So können sowohl Handwerker als auch Bauherren sicher sein, dass diese Klebstoffe die Atemluft weder bei der Verlegung noch bei späteren Raumluftmessungen belasten.

Naturgemäß hinterlässt das Wohnen Spuren auf Parkett. Aber das gilt auch für andere Bodenbeläge wie zum Beispiel Fliesen. Bei Mehrschicht- oder Echtholzparkett lassen sich kleinere Schäden je nach Oberfläche mit einem feuchten Tuch und Bügeleisen, mit Hartwachs-Öl oder auch einem Reparaturset aus dem Fachhandel beheben. Steht nach 10 oder 15 Jahren eine Renovierung oder Sanierung an, lässt sich der Boden abschleifen und frisch aufbereiten, das heißt, wachen, ölen oder versiegeln. Auch der Farbton kann bei einer solchen Überarbeitung verändert werden. Nach dieser Frischzellenkur sieht der Boden aus wie neu. Ein Austausch ist also überflüssig. Im Laufe der Lebenszeit des Parketts kann dieser Vorgang mehrfach wiederholt werden. Aufgrund dieser Langlebigkeit und aufgrund des nachwachsenden Holzes ist Parkett nachhaltig par excellence. Zumal Holz während der gesamten Nutzungszeit CO₂ speichert. [rd

KORK

PARKETT

LAMINAT

VINYL

INSEKTENSCHUTZ

SONNENSCHUTZ

PLISSEE



RAUM AUSSTATTUNG BÖTTCHER

Bahnhofstraße 108 · 67454 Haßloch · Tel. 0151 15288214

E-Mail: m.bodenboettcher@outlook.de

ANZEIGE

ANZEIGE

Energiewende vor der Haustür

Klimaneutrale Energie für die Region und Lithium für Europa

Karlsruhe. In der Vorderpfalz setzt das Karlsruher Unternehmen Vulcan Energie zusammen mit starken Partnern wie BASF, den Technischen Werken Ludwigshafen und den Stadtwerken Frankenthal auf eine saubere, klimafreundliche Energiezukunft. Unser gemeinsames Ziel: die regionale Industrie und den Gebäudesektor mit grüner, klimaneutraler Energie in Form von Wärme, Kälte und Strom zu versorgen.

Unsere erste Projektphase im Raum Landau in der Pfalz läuft bereits erfolgreich. Vulcan betreibt zwei Geothermieprojekte in Insheim und Landau, und plant weitere Projekte zu realisieren.

In der Vorderpfalz suchen wir aktuell mit Hilfe seismi-

scher Messungen gezielt nach geeigneten geologischen Strukturen, um heißes Thermalwasser aus rund 3.500 Metern Tiefe zu fördern. Dieses Wasser liefert nicht nur klimafreundliche Wärme, sondern kann durch spezielle Technik auch zur Kühlung genutzt werden. Das heiße Thermalwasser soll zudem der BASF dabei helfen, ihren CO₂-Fußabdruck durch die Produktion von grünem Dampf sowie gleichzeitig den CO₂-Ausstoß um rund 800.000 Tonnen pro Jahr zu verringern.

Wie funktioniert das? Die aus dem Thermalwasser gewonnene Wärme wird mithilfe von Wärmetauschern direkt an den Bohrplätzen auf einen Nutzwasserkreislauf übertra-



COPYRIGHT: ISTOCK

Doch das ist noch nicht alles: Das abgekühlte Thermalwasser enthält wertvolles Lithium, das Vulcan mithilfe einer speziellen Technologie in einem geschlossenen Kreislauf herausfiltert. In einem weiteren Schritt wird das Lithium im Chemiepark Frankfurt-Höchst zu batteriefertigem Lithium verarbeitet – einem entscheidenden Rohstoff für E-Auto-Batterien, Handys und sogar Hörgeräte.

Klingt spannend? Wir freuen uns auf Ihre Fragen! | ver

gen und in bestehende Fernwärmenetze eingespeist. So profitieren Haushalte, Unter-

nehmen und die Industrie in der Region von nachhaltiger Wärme direkt vor der Haustür.

Weitere Informationen zu unseren Projekten finden Sie auf unserer Webseite:

www.natuerlich-pfalz.eu/vorderpfalz



Erdwärme in der Vorderpfalz

Mit Vulcan in eine klimaneutrale Zukunft!



natuerlich-pfalz.eu/vorderpfalz

Moderne Wohnungen in Bockenheim an der Weinstraße



- ❖ 11 Wohnungen
- ❖ Wohnungsgrößen von 68m² bis 110m²
- ❖ 2 Penthouse Wohnungen mit großen Dachterrassen
- ❖ 3 Erdgeschosswohnungen mit Garten
- ❖ Moderne Aufzugsanlage
- ❖ KfW 55
- ❖ Fußbodenheizung
- ❖ Elektrische Rollläden
- ❖ Tiefgarage



BAUTRÄGERGESELLSCHAFT MBH

Carl-Benz-Straße 26a 67227 Frankenthal

← Kostenloses Exposé hier anfordern →

www.bm-bau.de

info@bm-bau.de

Tel: 06233-4506

Moderne Eigentumswohnungen in Grünstadt Zentrum



- ❖ 9 Eigentumswohnungen
- ❖ Wohnungsgrößen von 93m² bis 147m²
- ❖ 3 Erdgeschosswohnungen mit Garten
- ❖ 6 Wohnungen mit Modernen Balkonen
- ❖ Moderne Aufzugsanlage
- ❖ KfW 55
- ❖ Fußbodenheizung
- ❖ Elektrische Rollläden
- ❖ Tiefgarage



BAUTRÄGERGESELLSCHAFT MBH

Carl-Benz-Straße 26a 67227 Frankenthal

← Kostenloses Exposé hier anfordern →

www.bm-bau.de

info@bm-bau.de

Tel: 06233-4506

Welches Fenstersystem macht Sinn? Schieben, drehen oder falten

Fenster. Ob bei der Renovierung eines Hauses, dem Neubau eines Traumdomizils oder der Gestaltung eines Wintergartens: die Wahl des richtigen Fenstersystems ist entscheidend für das Wohlbefinden und die Funktionalität in den eigenen vier Wänden. Dabei erfüllen Fenster weit mehr als nur funktionale Zwecke. Sie prägen den Charakter von Wohnräumen, lassen Tageslicht einströmen und verbinden Innen- und Außenbereiche.

Moderne Fenstersysteme überzeugen durch eine gelungene Kombination aus Ästhetik und Funktionalität. Schiebe-, Dreh- und Faltsysteme bieten jeweils spezifische Vorteile, die sich an die individuellen Bedürfnisse unterschiedlicher Wohnsituationen anpassen lassen.

Schiebe-Systeme: Die Schiebemechanik erlaubt es, die Glaselemente horizontal zu einer oder beiden Seiten zu verschieben. Dabei sorgt eine integrierte Mitnehmerfunktion dafür, dass sich alle Flügel beim Schließen automatisch mit

bewegen. Für ein barrierefreies Wohnen kann die Bodenschiene bündig in den Boden eingelassen werden, was nicht nur optisch ansprechend ist, sondern auch Sicherheit und Komfort erhöht. Schiebeyesysteme eignen sich besonders für Terrassen und Wintergärten, da sie beim Öffnen keinen Platz im Innenraum beanspruchen. Ein weiterer Vorteil ist, dass selbst starker Wind die Fensterflügel nicht unerwartet zuschlagen kann.

Dreh-Schiebe-Systeme

Dreh-Schiebe-Systeme vereinen die Vorteile eines klassischen Drehfensters mit der Beweglichkeit eines Schiebeyesystems. Um Platz zu sparen, werden die Flügel als schmales Paket an der Seite geparkt. Dadurch werden diese Systeme oft als Balkonverglasungen oder für große Glasfronten benutzt. Laufrollen sorgen zusätzlich für eine geräuscharme und verschleißfeste Bedienung auch bei häufigem Gebrauch. Durch ihre einfache



Das Falt-Schiebe-System ermöglicht es, komplette Glasfronten auf kleinstem Raum seitlich zusammenzufalten.

FOTO: SUNFLEX ALUMINIUMSYSTEME GMBH

Handhabung und bewährte Technik. Verwendung. Zum Beispiel als moderne Alternative zu Duschkabine

gen oder Standard-Duschtüren. Mit Varianten aus mattem oder satiniertem Glas bieten sie einen Sichtschutz und geben Raum für Privatsphäre.

Falt-Schiebe-Systeme

Für ein offenes Wohnkonzept sind Falt-Schiebe-Systeme die perfekte Wahl. Sie ermöglichen es, komplette Glasfronten auf kleinstem Raum seitlich zusammenzufalten. Anders als in den Raum öffnende Türen beanspruchen sie keinen zusätzlichen Platz im Raum. Aufgrund ihrer verbundenen Flügel öffnen und schließen sich Falt-Schiebe-Systeme ähnlich einer Ziehharmonika. Dabei ist die Technik so konzipiert, dass selbst großformatige Glaselemente leicht und sicher bewegt werden können. Die decken- und bodenbündigen Laufschienen fügen sich harmonisch in die Architektur des Hauses ein. Falt-Schiebe-Systeme schaffen maximale Offenheit und fließende Übergänge – etwa zwischen Wohnraum und Terrasse. |red



WOLF BAUELEMENTE

• Fenster • Türen • Innenausbau

Am Alten Galgen 6
67157 Wachenheim
Tel 06322 | 989888
wolf-bauelemente.de

Wir sind Ihr Partner für den fachgerechten Einbau von Bauelementen. Seit mehr als 30 Jahren verfolgen wir das Ziel, unsere Kunden fachlich kompetent zu beraten und Bauelemente in höchster Qualität zu liefern. Dabei spielt die individuelle und persönliche Beratung für uns eine große Rolle.



Unsere Leistungen auf einen Blick:
Haustüren, Innentüren, Wohnungstüren, Stahltüren, Lofttüren, Brandschutztüren, Fenster aus Kunststoff, Kunststoff-Aluminium, Holz, Holz-Aluminium, Rollläden, Raffstoren, Textilscreens, Innenplissees, Rollos, Jalousien, Markisen, Garagentore, Insektenschutz, Glas- und Beschlagstechnik, Hausautomation (Smart Home), Vordächer, Wintergärten, Terrassenüberdachungen, Dachflächenfenster, Einbruchssicherung.

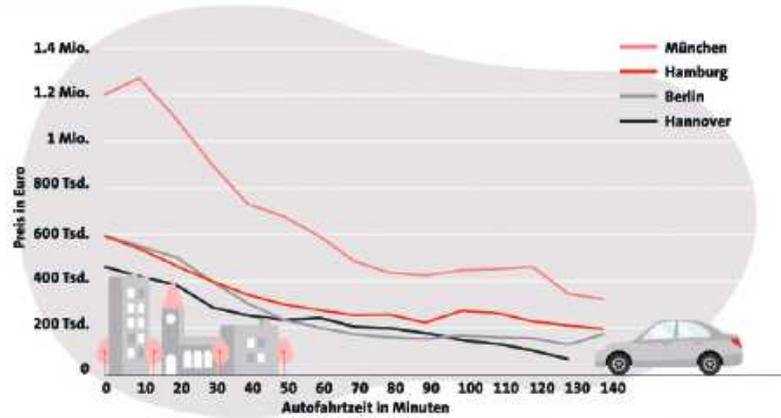
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns, wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Trotz Zinsanstieg So klappt der Weg ins Eigenheim

Immobilien. Die Immobilienpreise sind hoch, die Zinsen gestiegen – der Traum vom eigenen Zuhause rückt für viele, insbesondere für junge Familien, scheinbar in unerreichbare Ferne. Dennoch kann der Einzug in die eigenen vier Wände gelingen. Im Auftrag der LBS hat das Forschungsinstitut empirica untersucht, wie Haushalte mit durchschnittlichem Einkommen trotz der schwierigen Lage heute Eigentum erwerben können. So setzen viele Kaufwillige schlicht auf Verzicht, zum Beispiel bei der Ausstattung oder der Anzahl der Zimmer. Oder sie nehmen bewusst einen größeren Sanierungsbedarf in Kauf, damit das Objekt in der Wunschlage zum Budget passt. Für wieder andere ist es eine Option, statt des angestrebten Hauses zunächst eine Wohnung zu kaufen, die ähnliche Ausstattungsmerkmale bietet wie einen Garten oder einen Balkon.

Sparen am Standort: Je weiter entfernt von der Großstadt, desto günstiger

Inserierte Kaufpreise für Eigenheime nach zeitlicher Autofahrtzeit vom Stadtzentrum im Jahr 2020



Quelle: empirica-Regionaldatenbank (Basis: value Marktdaten)

© LBS 2024

FOTO: LBS/AKZ-O

Weitere Ausweichstrategien

Dann gibt es auch diejenigen, die nach einem Ausflug in die Groß-

stadt, beispielsweise zum Studieren, bewusst wieder in die Heimat auf dem Land zurückkehren. Dort

sind die Preise für ein Eigenheim in der Regel umso niedriger, je weiter der Standort von einer Großstadt

entfernt ist (siehe Grafik). Sparen können auch diejenigen, die ihren Eltern oder Großeltern das Haus abkaufen – in der Regel zu einem Preis unterhalb des Marktniveaus, sodass sie mit dem gesparten Geld nach ihrem Geschmack modernisieren können. Wer aus Kostengründen eine sanierungsbedürftige Bestandsimmobilie erwirbt, wählt gemäß der Studie je nach Fähigkeit und Zeit eine von zwei Optionen: selbst mit anpacken und durch Eigenleistung die Handwerkerkosten so gering wie möglich halten oder die anstehenden Investitionen erst im Laufe der Jahre tätigen. Schließlich gibt es auch die Möglichkeit, sich zum Beispiel mit einer Vertrauensperson eine Immobilie zu teilen, aber alleine darin zu wohnen und dem Miteigentümer eine Miete zu zahlen. Wer ein Haus auf einem Erbpachtgrundstück baut, spart sich die Kosten für den Grundstückskauf und kann das zusätzliche Geld in die Umsetzung seiner Wohnwünsche investieren. [akz-o

zusammen. möglich machen.
vvrbank-krp.de

SONDERKONDITION* jetzt sichern

Mit unserem **AKTIONS-ZINS*** bieten wir Ihnen ein stabiles Fundament zur Finanzierung Ihres Eigenheims.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter vvrbank-krp.de/aktions-zins oder vereinbaren Sie doch am besten gleich einen Beratungstermin.

Unsere Finanzierungsspezialisten besprechen gerne mit Ihnen die individuellen Möglichkeiten.

* Angebot ist begrenzt. Konditionsänderungen aufgrund veränderter Marktsituation jederzeit möglich. Aktuelle Informationen und Details zur Beispielrechnung erhalten Sie auf unserer Webseite.

Einfach QR-Code scannen

Vereinigte VR Bank
Kur- und Rheinpfalz eG

Sollzins
2,99%*
effektiver Jahreszins 3,06%
p.a.
*Stand 02/2025

AKTIONS-ZINS*
Baufinanzierung
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

65
JAHRE
BAUHAUS

BAUHAUS[®]

www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

**Ihr Spezialist für Werkstatt,
Haus und Garten!**

Der Stadtgarten[®]



BAUHAUS 67454 Haßloch, Fritz-Karl-Henkel-Straße 6
E-Mail: service.nl874@bauhaus-ag.de
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 7 – 20 Uhr

Die Wörther VorleseWochen sind zu Ende

Der Pass der Wörther VorleseWochen gilt als Los für ein Gewinnspiel. Zu gewinnen gibt es schöne Bilderbuch-Sammelausgaben und Buchgutscheine für die Kitas. Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt. Die Preisverleihung findet am Samstag, 8. März um 11 Uhr statt.

Neu in der Stadtbücherei „Unsere Leser empfehlen...“

Ab sofort gibt es in der Stadtbücherei die Möglichkeit Buchtipps abzugeben. Entsprechende Vorlagen liegen bereit und können für eine Empfehlung für andere Leser genutzt werden. Alle empfohlenen Titel stehen in einem Extra-Regal zur Ausleihe bereit.

Neuer Service in der Stadtbücherei

Ab sofort steht den Lesern ein Internet-Arbeitsplatz mit Office-Anwendungen und Druckmöglichkeit in den Räumen der Stadtbücherei zur Verfügung.

Interessenten für Spielertreff gesucht

Nachdem sich der Literaturkreis in den Räumen der Stadtbücherei sehr wohlfühlt, möchte die Stadtbücherei auch spielbegeisterten Erwachsenen die Möglichkeit bieten, sich mit anderen regelmäßig zu treffen, um gemeinsam Gesellschaftsspiele zu spielen. Interessenten können sich bis Mitte März bei der Stadtbücherei melden.

Veranstaltungsvorschau

Samstag, 15. März, 15 Uhr in der Stadtbücherei: Figurentheater „Peter und der Wolf“

„Peter spielt am Waldrand mit seinen Freunden Vogel, Ente und Katze. Aber das ist nicht ungefährlich. Was, wenn nun der Wolf kommt?“ Das ChausséeTheater Billy Bernhard spielt den Klassiker mit neu arrangierter Musik und Puppen für kleine und große Theaterfreunde ab vier Jahren. Eintritt: 5 EUR; Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei.

Dienstag, 25. März, 19 Uhr im Foyer der Wörther Festhalle: Vortrag: „Gartengestaltung mit der Natur“ mit Susanne Wien

Susanne Wien vermittelt in ihrem Vortrag, wie man mit kleinen Mitteln den eigenen Garten zu einem Refugium für die heimische Tier- und Pflanzenwelt machen kann.

Auch die Saatgut-Bibliothek wird vor Ort sein sowie eine Buchauswahl zum Thema Gärtnern.

Der Eintritt ist frei, Um Anmeldung in der Stadtbücherei oder der VHS wird gebeten.

Öffnungszeiten über Fasching

Die Stadtbücherei ist über die Faschingstage wie gewohnt geöffnet.

Die Zweigstelle Maximiliansau ist am Rosenmontag, 3. März, geschlossen.

Musikschule Kandel-Wörth

Tag der offenen Ohren 2025

Die Musikschule Kandel-Wörth lädt am Tag der offenen Ohren 2025 ein, ihr vielfältiges Angebot kennenzulernen.

Am Samstag, 15. März, von 14 bis 17 Uhr in der Stadthalle Kandel haben Kinder und Erwachsene die Gelegenheit, verschiedene Instrumente auszuprobieren. Ob Geige, Klavier, Gitarre oder Schlagzeug: Viele Instrumente stehen an diesem Tag zur Verfügung und können unter professioneller Anleitung entdeckt werden.

Auch präsentieren sich viele Ensembles und Orchester in kleineren Konzerten.

Die Musikschule Kandel-Wörth freut sich auf viele Besucher und wünscht viel Freude beim Entdecken und Ausprobieren.

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR?

Wir suchen Dich !

GRUNDSCHULE - DAMMSCHULE



Über uns:

Wir sind eine kleine Ganztageschule mit 172 Schülern und 13 Lehrkräften. Durch mehrere FSJ-Träger bieten wir eine vielfältige Gestaltungsauswahl des FSJs.

Bist Du 18 Jahre alt?

Email: gs-dammschulewoerth.de



Dein Arbeitsbereich:

Vormittags unterstützt Du die Lehrkräfte als Klassenhelfer. Nachmittags arbeitest du im Bereich der Ganztageschule und übernimmst Verantwortung mit selbst gestalteten AGs.

Interessiert an einem FSJ?

Telefon: 07271/131-540



Ein Jahr Für Dich!

Ein Jahr der Entwicklung und der Selbstfindung. Sammle praktische Erfahrungen im sozialen Bereich und orientiere Dich beruflich weiter. Dein FSJ kann zudem als Anerkennungsjahr gelten.

Dann melde Dich gerne!

Königstraße 1
76744 Wörth am Rhein

Jahreshauptversammlung am 2. April

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Musikschule Kandel-Wörth findet am Mittwoch, 2. April 2025, um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Kandel statt. Hierzu ergeht eine herzliche Einladung.

Tagesordnung

- 1 Bericht des 1. Vorsitzenden
- 2 Bericht des Schatzmeisters
- 3 Bericht der Kassenprüfer
- 4 Entlastung der Vorstandschaft
- 5 Aktuelle Situation der Musikschule

Günther Tielebörger
Erster Vorsitzender

- 3 Jahresbericht des Vorsitzenden
- 4 Jahresbericht des stv. Vorsitzenden (Finanzen)
- 5 Aussprache zu den Berichten
- 6 Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
- 7 Ggf. Behandlung von Anträgen
- 8 Ausblick und Verschiedenes

Mehrgenerationenhaus Wörth

Das Mehrgenerationenhaus Wörth (MGH), Ahornstraße 5, Tel. 07271-8622 bietet für jedes Alter Aktivitäten zum Informieren und Mitmachen.



Mehr
Generationen
Haus

Die Woche im Überblick:

Montag: Kreativgruppe: 18.00 bis 19.30 Uhr

Kunst für Jedermann: 18.00 bis 20.00 Uhr mit Emad Al Sarem

Dienstag: Buchstäblich Fit: 14.00 bis 16.00 Uhr

Projekt „IT - vom Einsteiger bis Profi“: 16.00 bis 17.30 Uhr (jeden 1. Dienstag im Monat)

Repaircafé: 18.00 bis 20.00 Uhr (jeden 1. Dienstag im Monat)

Mittwoch: Elterncafé rundum: Für Eltern mit Kleinkindern, 9.30 bis 11.30 Uhr

Café „MehrWert“: Offener Treff, 17.00 bis 19.00 Uhr

Familienkochkursreihe - Wörth isst bunt: 16.30 bis 19.00 Uhr

Donnerstag: Wört(h)er Treff: 10.00 bis 12.00 Uhr

Plaudercafé: 15.00 bis 17.00 Uhr, offener Treff für Senioren und alle Interessierten

„Kreativer Kindertanz“ für Drei- bis Sechsjährige mit einem Elternteil: 17.00 bis 18.00 Uhr. Information und Anmeldung unter Tel. 07271-1320013 oder E-Mail. familienbuero-woerth@ib.de.

Freitag: Generationen genießen gemeinsam: 12.00 bis 14.00 Uhr

Begegnungsräume: 17.00 bis 20.00 Uhr - Offener Treff für geflüchtete Familien und alle Interessierten

Repaircafé: Das gemeinsame Projekt von Neue Energie Wörth und MGH setzt sich zum Ziel, Bürgerinnen und Bürger eine Möglichkeit zu bieten, ältere und defekte Haushaltsgeräte und kleinere Möbelstücke durch erfahrene und engagierte Helfer wieder instand setzen zu lassen. Das Repaircafé findet jeden ersten Dienstag im Monat von 18 bis 20 Uhr in den Räumen des MGH in der Ahornstraße 5 statt. Nächster Termin: Dienstag, 4. März.

Generationen genießen gemeinsam in Wörth: Jung und Alt sind eingeladen zu einem kostenlosen, gemeinsamen Mittagessen. Jeden Freitag von 12 bis 14 Uhr im Mehrgenerationenhaus Wörth. Info und Anmeldung unter Tel. 0151-40242793 oder E-Mail: turgay.cakmak@ib.de.

Kostenlose Schnupperstunde für Gitarren- und Ukulelenunterricht: freitags ab 18.00 Uhr, Anmeldung bei Peter Dümpelmann erforderlich unter Tel. 0151-64848398.

Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Montag: Teenietreff (13 bis 19 Jahre): 15 bis 19 Uhr; Lerncafé: 14 bis 18 Uhr; Queerer Treff: 14-tägig

Dienstag bis Donnerstag: Jugendraum (ab 13 Jahre): 14 bis 20 Uhr; Kindernachmittag (6 bis 12 Jahre): 15 bis 17.30 Uhr; Jugendbereich (ab 13 Jahre): 17 bis 20 Uhr

Freitag: Jugendraum (ab 13 Jahre): 14 bis 21 Uhr; Kindernachmittag (6 bis 12 Jahre): 15 bis 17.30 Uhr; Jugendbereich (ab 13 Jahre): 17.30 bis 21 Uhr

Samstag 1 x im Monat (ab 12 Jahre): 14 bis 19 Uhr; 15. März: PS5-Soccer-Turnament (FC25)

Sonntag: Fußball-AG ab 14 Jahre, 13.30 Uhr in der Rheinhalle in Maximiliansau

Angebote mit Anmeldung:

Tonstudio (Rap-, Vocal-Recording, Composing) täglich nach Absprache

Fitness-Ecke täglich nach Absprache (ab 15 Jahre), Anmeldung: Tel. 0151-40242770



Hobby und Freizeit

Kinderfasching in Wörth

Die Altrhein-Narren Wörth laden alle kleinen und großen Faschingsfans herzlich zum diesjährigen Kinderfasching am Sonntag, 2. März in die Festhalle Wörth ein. Die bunte Veranstaltung beginnt um 14.11 Uhr, wobei der Einlass bereits um 13.11 Uhr erfolgt.

Für die ganze Familie wird ein abwechslungsreiches Programm geboten! Höhepunkte sind unter anderem der beliebte Kostümwettbewerb, bei dem fantasievolle Verkleidungen prämiert werden, sowie zahlreiche Spielstationen und eine große Hüpfburg, die zum Toben und Spielen einladen. In Zusammenarbeit mit dem Oberlin-Kindergarten wird es zudem Kinderschminken geben, damit jedes Kind in seinem Lieblingsoutfit noch bunter glänzen kann.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei.

Für eine tolle Unterhaltung sorgt auch die Tombola, bei der sowohl kleine als auch große Gäste attraktive Gewinne mit nach Hause nehmen können. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt, sodass Eltern und Kinder gleichermaßen einen tollen Nachmittag erleben können.

Die Altrhein-Narren freuen sich auf zahlreiche Faschingsfreunde und einen fröhlichen, bunten Faschingsnachmittag!

Vogelpark Wörth

Klassisches Heringessen am Aschermittwoch

Nach guter alter Tradition lädt der Vogelzucht- und Waldvogelliebhaberverein Wörth am Aschermittwoch, 5. März wieder zu seinem Heringessen ein.

Das Winterhaus im Vogelpark ist ab 10 Uhr geöffnet. Gegen 12 Uhr wird Hering in Sahnesauce mit Pellkartoffeln angeboten.

Für Getränke sowie Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Kuchenspenden sind willkommen.

An den tollen Tagen zuvor - Samstag, Sonntag und Rosenmontag - hat der Vogelpark durchgängig geöffnet.

Heimatverein Wörth

Generalversammlung mit Neuwahlen am 10. März

Am Montag, 10. März 2025, findet um 19 Uhr im Seminarraum in der Festhalle die Generalversammlung des Heimatvereins Wörth statt. In dieser Sitzung wird die Vorstandschaft neu gewählt. Deshalb wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

MGV Lyra-Liederkranz Wörth

Mitgliederversammlung am 11. März

Der MGV Lyra-Liederkranz Wörth lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Dienstag, 11. März 2025, um 20 Uhr im „Bayerischen Hof“ in Wörth ein.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Eröffnung
- 2 Totengedenken

Hip-Hop-Dance: Neue Gruppe wird gegründet, bei Interesse bitte melden.
Holzwerken für Kinder ab sechs Jahren, dienstags 15.30 bis 17 Uhr, Anmeldung bitte unter Tel. 07271-8622.

Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Kindernachmittag (6 bis 12 Jahre): Mittwoch und Donnerstag, 15.30 bis 17.30 Uhr; Jugendtreff (ab 13 Jahre): Mittwoch, 17.30 bis 20 Uhr, Donnerstag, 17.30 bis 20 Uhr und Freitag, 17.30 bis 21 Uhr

Jugendtreff Büchelberg, Dorfbrunnenstraße 28

Der Kindernachmittag in Büchelberg für Kinder ab sechs Jahre.

Immer freitags von 15 bis 19 Uhr. Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Alle Infos auch jederzeit auf:

Homepage: www.juzewoerth.de

Instagram: [ib_streetwork_woerth](https://www.instagram.com/ib_streetwork_woerth)

Facebook: www.facebook.com/juzewoerth

E-Mail: JuZ-woerth@ib.de

Youtube: IB Jugendzentrum Wörth am Rhein

Aufsuchende Jugendsozialarbeit Wörth

Hilfestellung und Beratung für Jugendliche und junge Erwachsene von 13 bis 27 Jahren bei Problemen, Fragen und Anliegen. Ansprechpartner ist Harald Haas, erreichbar unter Tel. 0151-40242770 und per E-Mail: harald.haas@ib.de.

Kinderfasching in der Tullahalle

Ausgelassen Fasching feiern mit der Harmonie: Auch dieses Jahr findet wieder Kinderfasching in der Tullahalle statt. Der Maximiliansauer Musikverein freut sich am Sonntag, 2. März auf viele kostümierte kleine und große Fasenachter. Beginn ist um 14 Uhr. Die Halle öffnet um 13.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

AWO Maximiliansau

Traditionelles Heringssessen am Aschermittwoch

Die AWO Maximiliansau lädt ihre Mitglieder und Freunde zum traditionellen Heringssessen am Aschermittwoch ein.

Die Gäste erwartet ein leckerer hausgemachter Heringssalat mit Pellkartoffeln. Im Anschluss wird Kaffee und Kuchen gereicht.

Beginn ist am Mittwoch, 5. März, um 12 Uhr in der Pfortzer Stubb' im Alten Schulhaus, Schulstraße 5 in Maximiliansau.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 28. Februar bei Traudel Ovali, Tel. 0151-56196197.



Obstbäume Schnittkurs

Am Samstag, 8. März, findet ein Schnittkurs mit praktischen Tipps und Anwendung für die Erziehung und Erhaltung von Halb- und Hochstämmen im Streuobstanbau statt.

Treffpunkt: 13.30 Uhr Am Aussiedlerhof „Rotthof“ in Maximiliansau (Eierverkauf)

Teilnahmegebühr: 5 EUR; der Gesamtbetrag wird vom Referent, Ernst Weisenburger, an eine soziale Einrichtung gespendet.

Bitte um Anmeldung bei Thomas Reichling unter Tel. 0171-8398826.

NaturFreunde Maximiliansau

beteiligen sich an Aktion Saubere Landschaft

Am 15. März nehmen die NaturFreunde Maximiliansau an der Aktion „Saubere Landschaft“ teil. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Bürgerhaus. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wer die Gruppe aktiv unterstützen möchte, meldet sich bis zum 10. März an per E-Mail unter: waldhummeln.naturfreunde@gmail.com.

Wer hat, bitte eigene Handschuhe, Warnweste sowie eine Greifzange zum Müllsammeln mitbringen.

Musikverein Harmonie Schaidt

Jahreshauptversammlung am 20. März

Der Musikverein Harmonie Schaidt lädt seine Mitglieder am Donnerstag, 20. März 2025 im Bürgerhaus Schaidt zur diesjährigen Generalversammlung um 19.30 Uhr ein.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Berichte: 1. Vorsitzende, 2. Vorsitzender, Kassier, Jugendleiterin
- 3 Aussprache zu den Berichten
- 4 Bericht der Kassenprüfer
- 5 Entlastung der Vorstandschaft
- 6 Wünsche und Anträge

Dampfnudelessen in Büchelberg

Der Sportverein1950 Büchelberg lädt herzlich zum Dampfnudelessen am Samstag, 8. März in die Mehrzweckhalle Büchelberg ein. Ab 12.30 Uhr gibt es Dampfnudeln mit Wein- oder Vanillesauce und Grumbeersupp.

Dampfnudeln zum Mitnehmen müssen am Donnerstag, 6. März, von 14 bis 18 Uhr unter Tel. 07277-919369 bei Kerstin Friedmann vorbestellt werden. Die bestellte Ware wird am Samstag vor 12 Uhr ausgegeben. Zum Abholen bitte eigene Behälter mitbringen.

Der SV Büchelberg freut sich auf viele Gäste.

Musikverein Bienwaldkapelle Büchelberg

Jahreshauptversammlung am 9. März

Am Sonntag, 9. März 2025, um 18 Uhr, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Musikvereins Bienwaldkapelle Büchelberg im Versammlungsraum des Rathauses Büchelberg statt.

Tagesordnung

- 1 Bericht des Vorstands
- 2 Bericht des Dirigenten
- 3 Bericht des Schriftführers
- 4 Bericht des Rechners
- 5 Entlastung der Vorstandschaft
- 6 Neuwahlen
- 7 Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.



Sport und Spiel

Fußball der Woche

FVP Maximiliansau

Samstag, 1.3.

16.00 Uhr B-Junioren 1. Kreisklasse Inter Wörth/Maximiliansau - Landau III

TuS 08 Schaidt

Samstag, 1.3.

16.00 Uhr B-Junioren 1. Kreisklasse Schaidt/Büchelberg - Minfeld

TV 03 Wörth – Abt. Handball

Samstag, 1.3.

10.00 Uhr m/w F Hagenbach 1 - Wörth 1

16.00 Uhr m/w F Speyer 2 - Wörth 2

Mittwoch, 5.3.

Bienwaldhalle

19.00 Uhr weibl. B Wörth - Dudenhofen/Schifferstadt

TV 03 Wörth – Abt. Tischtennis

Freitag, 7.3.

20.00 Uhr Herren 5 - Berg

20.00 Uhr Kandel 2 - Herren 3

Schachklub Maximiliansau-Wörth

Die 2. Mannschaft des Schachklubs Maximiliansau-Wörth spielt am Sonntag, 9. März, um 10 Uhr im Alten Schulhaus in Maximiliansau gegen den SC Neuburg.

Goju-Ryu Karateverein Wörth

Anfänger-Karatekurs für Jugendliche und Erwachsene

Der Goju-Ryu Karateverein in Wörth bietet wieder einen Kurs für Karate-Anfänger an. Eingeladen sind Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene.

Der Kurs findet immer montagabends, 18 bis 19 Uhr in der Gymnastikhalle des Europa-Gymnasiums statt.

Interessenten melden sich bitte kurz vorab (Kontakt über: www.karate-woerth.de/info@karate-woerth.de), oder kommen einfach montags ins Training.

TuS 1908 Schaidt lädt ein:

Gesundheitstraining ab Freitag 7. bis 28. März

Der TuS 1908 Schaidt lädt zu einem Gesundheitstraining zum Thema Rücken, Bauch, Beine, Po ein.

Der Kurs startet am Freitag, 7. März und endet am 28. März (vier Trainingseinheiten), jeweils von 19 bis 20 Uhr in der Grundschulturnhalle, Hauptstraße 87 in Schaidt. Mindestalter ist 16 Jahre. Es wird keine Kursgebühr erhoben. Kursleitung: Harry Hohl, Gesundheitstrainer

Lernziele: Stabilisation des gesamten Stütz- und Bewegungsapparates; Verbesserung der Haltung; Muskelaufbau; Entspannungsfähigkeit erhöhen.

Infos und Anmeldung beim TuS Schaidt, Harry Hohl, Tel. 06340-1703 oder 0178-9838982. Anmeldung auch möglich per E-Mail unter: harry.hohl@web.de.

Weitere Info im Internet unter: <http://www.tus08-schaidt.de> und <http://www.tus08-schaidt.de/karate.html>.

Mittwoch, 5.3. Aschermittwoch

Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe mit Austeilung Asche

Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe mit Austeilung Asche

Donnerstag, 6.3.

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 7.3.

Wörth: 18.00 Uhr Weltgebetstag in der evangelischen Friedenskirche

Hagenbach: 18.00 Uhr Weltgebetstag in der evangelischen Auferstehungskirche

Maximiliansau: 18.30 Uhr Weltgebetstag im katholischen Pfarrzentrum

kfd Maximiliansau – Weltgebetstag der Frauen 2025

Herzliche Einladung an die Frauen aller Konfessionen zum Weltgebetstag der Frauen 2025 am Freitag, 7. März, 18.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45 in Maximiliansau. Frauen aus den Cookinseln laden ein, inspiriert vom biblischen Motto „wunderbar geschaffen!“. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Kath. Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Goethestraße 11, 76870 Kandel

Pfarrer Stanislaus Mach, Tel. 0151-14879795

Zentrales Pfarrbüro Tel. 07275-1239, pfarramt.kandel@bistum-speyer.de

Samstag, 1.3.

Steinweiler: 18.30 Uhr Vorabendmesse für Eva Wagner und Angehörige

Sonntag, 2.3.

Minfeld: 09.00 Uhr Amt für die Pfarrei

Kandel: 10.30 Uhr Amt für Erwin Pfath/Amt für Franz Ohmer

Mittwoch, 5.3. Aschermittwoch

Minfeld: 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes

Freitag, 7.3.

Kandel: 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

Prot. Kirchengemeinde Wörth

Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Pfarramt und Gemeindebüro, Ottstraße 16, Tel. 07271-79311, pfarramt.woerth@evkirchepfalz.de

Bürozeiten im Gemeindebüro: Pfarramt, Ottstraße 16: dienstags und mittwochs von 8.15 bis 12.30 und donnerstags von 14 bis 16 Uhr; Kirchen: Christuskirche, Luitpoldstraße 2; Friedenskirche, Mozartstraße 6.

Sonntag, 2.3.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Friedenskirche, Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Dienstag, 4.3.

10.00 bis 12.00 Uhr „Offene Friedenskirche“ mit Pfarrer Walter Riegel, Kontakt: Tel. 0160-1661166

Mittwoch, 5.3. Aschermittwoch

10. bis 12.00 Uhr „Offene Friedenskirche“ mit Pfarrer Walter Riegel
19.00 Uhr Offene Trauergruppe – „Der Seele etwas Gutes tun, trotz(t) Trauer“ und „Mit der Trauer leben“ – erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen; in Wörth in der Friedenskirche, Mozartstraße 6

Kontakt für weitere Informationen und Rückfragen: Pfarrerin Vera Ettinger, Seelsorgerin mit Schwerpunkt Begleitung von Trauernden Telefon: 0157-36817996, E-Mail: trauer@gpd-ger.de;

Pfarrerin Margret Lingenfelder, Seelsorgerin mit logotherapeutischer Qualifikation (DGLE) Tel. 0162-4943788, E-Mail: Margarete.Lingenfelder@evkirchepfalz.de

Donnerstag, 6.3.

09.30 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindezentrum Friedenskirche. Kontakt: Francesca Stübinger, Tel. 0173-6870252

17.00 bis 18.00 Uhr Jugendtreff Wörth in der Friedenskirche; wöchentlich für alle 8- bis 12-Jährigen, spielen, singen und vieles mehr; Kontakt unter E-Mail: jutreffwoerth@web.de

19.00 Uhr Christ-Fried-Singers; gemeinsam singen in der Friedenskirche mit Helmut Landes, Treffpunkt Friedenskirche



Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Stephan Petri, Tel. 0151-14880133,

stephan.petri@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732,

fredi.bernatz@bistum-speyer.de

Pastoralreferent: Thomas Jäger, Tel. 0151-14879749,

thomas.jaeger@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin: Alina Menzel, Tel. 0151-14879948,

alina.menzel@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 1.3.

Wörth/St. Theodard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Berg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 2.3.

Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Büchelberg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 3.3.

Maximiliansau: 19.00 Uhr Eucharistisches Gebet/Stille Anbetung

Freitag, 7.3.

18.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag in der Friedenskirche, „Cookinseln – wunderbar geschaffen!“ - Frauen aller Konfessionen laden ein

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Samstag, 1.3.

10.00 Uhr Transport Requisiten Ostergarten von der Kirche ins Pestalozzihaus

Sonntag, 2.3.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrerin A. Guttzeit) – „Wir sind wieder zurück in der Kirche!“

Wegen des Aufbaus des Ostergartens findet kein Kirchencafé statt!

Mittwoch, 5.3. Aschermittwoch

Keine Atempause – wegen Aufbau des Ostergartens

19.00 Uhr Offene Trauergruppe – „Der Seele etwas Gutes tun, trotz(t) Trauer“ und „Mit der Trauer leben“ – erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen in Würth in der Friedenskirche, Mozartstraße 6

Kontakt für weitere Informationen und Rückfragen:

Pfarrerin Vera Ettinger, Seelsorgerin mit Schwerpunkt Begleitung von Trauernden, Tel. 0157-36817996, E-Mail: trauer@gpd-ger.de und Pfarrerin Margret Lingenfelder, Seelsorgerin mit logotherapeutischer Qualifikation (DGL), Tel. 0162-4943788, E-Mail: Margarete.Lingenfelder@evkirchepfalz.de

Freitag, 7.3.

09.30 Uhr Die Kirchenmäuse (ab drei Monate bis Eintritt Kindergarten) treffen sich bis Ostern in den Räumen der Betreuenden Grundschule (Eingang bei der Gymnastikhalle)

18.30 Uhr Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst am Weltgebetstag im Katholischen Pfarrzentrum, anschließend gemütliches Beisammensein bei landestypischen Speisen.

Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln am 7. März

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele 1000 km von uns entfernt - laden dieses Jahr zum Weltgebetstag 2025 ein.

Alle Interessierten sind zum Ökumenischen Gottesdienst am 7. März um 18.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum mit anschließendem gemütlichen Beisammensein bei landestypischen Speisen eingeladen.

Ostergarten in Maximiliansau vom 24. März bis 21. April

Im Ostergarten begeben sich Besucher auf eine Zeit- und Gefühlsreise, um Ostern einmal ganz anders und mit allen Sinnen zu erleben. Die liebevoll gestalteten Räume stecken voller Überraschungen – und bieten eine spannende Perspektive für alle Altersgruppen. Die Pfarrgemeinde freut sich auf viele Besucher.

Führungen finden bis Ostern und auch über die Osterfeiertage statt: für Gruppen (ab acht Personen) von Montag bis Freitag, außerdem für Einzelbesucher an den Wochenenden (samstags, sowie feiertags um 14/16/18 Uhr, sonntags um 14/16 Uhr), sowie nach Absprache. Um Anmeldung im Pfarrbüro unter Tel. 07271-4777 wird gebeten. Der Eintritt in den Ostergarten ist kostenlos. Spenden sind willkommen.

Das Projekt-Team ist stets auf der Suche nach freiwilligen Helfern zur Vorbereitung und Durchführung.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Sonntag, 2.3.

10.15 Uhr Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Niederotterbach, Pfarrer Andreas Kleppel

Pfarramt

Pfarrer Andreas Kleppel beginnt nach längerer Erkrankung wieder stufenweise mit dem Dienst. Er ist dienstags und donnerstags von 7.30 bis 8.30 Uhr unter Tel. 06340-8147 telefonisch im Pfarramt in Freckenfeld zu erreichen. Bei Anliegen kann man sich weiterhin auch an das Prot. Dekanat in Bad Bergzabern wenden, Tel. 06343-7002100 oder E-Mail: dekanat.bad.bergzabern@evkirchepfalz.de. Die Bürozeiten sind in der Regel montags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr.

Weltgebetstag der Frauen 2025 Cookinseln

Frauen aus dem Südpazifik von den Cookinseln laden ein zum Weltgebetstag am 7. März unter dem Motto: „Cookinseln wunderbar geschaffen“.

Im ökumenischen Miteinander versammeln sich am Freitag, 7. März, um 18 Uhr die katholischen und evangelischen Frauen aus den jeweiligen Kirchengemeinden im Windener Bürgerhaus zu einer gemeinsamen Andacht, mit Bildern vom Land und anschließendem gemütlichem Beisammensein bei landesspezifischen Speisen.

Wie in jedem Jahr werden mit der Kollekte Projekte der Weltgebetstagsbewegung der Frauen unterstützt.

Herzliche Einladung ergeht an Alle, die weltweit an diesem Tag miteinander beten, singen, essen und Solidarität zeigen wollen.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 2.3.

10.00 Uhr Gottesdienst, Prot. Kirche Minfeld

Mittwoch, 5.3. Aschermittwoch

18.30 Uhr Passionsandacht, Prot. Kirche Minfeld

Donnerstag, 6.3.

14.30 Uhr Frauenkreis – Besuch von Frau Drodofsky, mit Kaffee und Kuchen, Prot. Gemeindehaus Minfeld. Alle Interessierten Frauen sind herzlich eingeladen. Wer nicht gut zu Fuß ist und deshalb abgeholt werden möchte, kann sich bei Bedarf bei Else Beyer oder bei Nicole Schäfer-Morell melden.

Bürozeiten im Pfarramt

Für Terminvereinbarungen ist Pfarrerin Anna Thees erreichbar unter Tel. 07275-913080 oder E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Weltgebetstag der Frauen 2025 Cookinseln

Frauen aus dem Südpazifik von den Cookinseln laden ein zum diesjährigen Weltgebetstag unter dem Motto: „Cookinseln wunderbar geschaffen“.

Im ökumenischen Miteinander versammeln sich am Freitag, 7. März, um 18 Uhr die katholischen und evangelischen Frauen aus den jeweiligen Kirchengemeinden im Windener Bürgerhaus zu einer gemeinsamen Andacht, mit Bildern vom Land und anschließendem gemütlichem Beisammensein bei landesspezifischen Speisen.

Wie in jedem Jahr werden mit der Kollekte Projekte der Weltgebetstagsbewegung der Frauen unterstützt.

Herzliche Einladung ergeht an Alle, die an diesem Tag miteinander beten, singen, essen und Solidarität zeigen wollen.



Rat und Hilfe

Kontakt- und Informationsstelle

für Menschen mit psychischen Problemen

Die Kontakt- und Informationsstelle für Menschen mit psychischen Problemen - Zentrum für seelische Gesundheit, Bismarckstraße 15, 76870 Kandel, lädt zu folgenden Angeboten im März 2025 ein:

Offene Kreativwerkstatt

Kandel: Am Donnerstag, 6. März, von 14 bis 15.45 Uhr, kann man nach eigenen Ideen mit verschiedensten Materialien kleine Kunstwerke gestalten. Dieses Angebot findet ebenfalls in den Räumlichkeiten der Tagesstätte Kandel statt.

Bitte beachten, aufgrund der Vorbereitungen für den Osterbasar am Donnerstag, 20. März, findet keine Kreativwerkstatt statt.

Spielenachmittage

Kandel: Am Donnerstag, 13. März und 27. März, von 14 bis 15.45 Uhr, findet ein Spielenachmittag in den Räumlichkeiten der Tagesstätte statt. Gespielt werden die gängigen Spiele wie Wizard, Canasta, Mau-Mau oder Mensch ärgere dich nicht.

Mittagstisch im Restaurant „Kalimera“

Würth: Am Dienstag, 11. März, von 12 bis 13.30 Uhr gemeinsamer Mittagstisch im Restaurant „Kalimera“.

Frühstück beim Obsthof „Zapf“ Kandel

Kandel: Am Dienstag, 18. März, von 10 bis 11.30 Uhr gemeinsames Frühstück beim Obsthof „Zapf“ in Kandel.

Spaziergang

Kandel: Am Dienstag, 25. März, ab 9.20 Uhr gemeinsamer Spaziergang mit kleiner Verpflegungsstation unterwegs. Treffpunkt ist die Tagesstätte Kandel. Bitte für dieses Angebot telefonisch anmelden unter Tel. 07275-913063.

Begegnungsnachmittag Tagesstätte - Kontaktstelle

Kandel: Jeden Montag von 14 bis 15.45 Uhr wird in den Räumlichkeiten der Tagesstätte die Möglichkeit eines Treffpunktes für Kontaktstellen- und Tagesstättenbesucher angeboten. In ungezwungener Atmosphäre kann sich bei Kaffee und Kuchen unterhalten, gespielt oder zu anderen gemeinsamen Aktivitäten verabredet werden.

Ansprechpartnerinnen:

Frau Claudia Guerrein-Rizakis und Frau Carmen Lutz, Tel. 07275-913063. Telefonische Sprechzeiten 9 bis 13 Uhr. Um Mitteilung der E-Mail-Adresse für den Fall, dass Angebote kurzfristig abgesagt werden müssen, wird gebeten. So können die Teilnehmer vorab kurzfristig informiert werden.

Pflegestützpunkt Stadt Wörth und VG Hagenbach

Beratung und Information für kranke, behinderte, hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu folgenden Themen: Alter, Krankheit, Behinderung, Pflege, Unterstützungsangebote und deren Finanzierungsmöglichkeiten.



Die Beratung ist unverbindlich, unabhängig, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Beratungstermine bitte vorab telefonisch vereinbaren:

Manuela Adling, Tel. 07271-9816530,

E-Mail: manuela.adling@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-9816531,

E-Mail: rosa.pfirrmann@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Büroräume: Keltenstraße 15a, 76744 Wörth

Info: www.kreis-germersheim.de

Kreuzbund Speyer - Fachverband der Caritas

Hilfe ist möglich. Es gibt viele Wege aus dem Teufelskreis der Sucht. Jeder, der es schon einmal probiert hat, weiß wie schwer es ist, ohne Hilfe auszurechnen. Suchtgefährdet ist: wer Alkohol als Problemlöser einsetzt, um Spannungen und Krisen besser zu bewältigen, wer Medikamente und/oder Alkohol braucht, um sein Leben zu bewältigen, wer Glücksmomente nur mit Alkohol oder Medikamenten erfährt, wer Angst und Frust mit Alkohol oder Medikamenten abbaut.

Gesprächsgruppen:

Gruppe II: Treffen jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Gruppe I (Wiedererlangung der Fahrerlaubnis): Treffen 14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr

Beide Treffen finden in Wörth im Katholischen Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, Edith Stein-Zimmer, statt. Kontakt: Alex Cunow, Tel. 07273-800895; E-Mail: info@kreuzbund-speyer.de, Internet: www.Kreuzbund-Speyer.de.

Der Kreuzbund ist Fachverband im Deutschen Caritasverband.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Die Treffen der Selbsthilfegruppe Freundeskreis Blaues Kreuz finden jeweils am 2. Freitag (Gruppenabend für Betroffene) und 4. Freitag (Gruppenabend für Betroffene und Angehörige) eines Monats um 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45, 76744 Maximiliansau statt. Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder 07271-42680.



Aus der Region

Landtagsabgeordneter Florian Bellaire (CDU)

Sprechstunde „Seniorenpolitik“ vom 3. bis 7. März

Der Landtagsabgeordnete Florian Bellaire (CDU) weist auf die Möglichkeit hin, in der Zeit vom 3. bis 7. März persönliche Gesprächstermine zum Thema „Seniorenpolitik“ zu vereinbaren.

Gespräche können sowohl persönlich als auch telefonisch geführt werden. Eine Terminvereinbarung ist möglich unter Tel. 07272-7000611, per E-Mail an: kontakt@florian-bellaire.de oder über WhatsApp unter 0176-97794244.

Weitere Informationen sind unter: www.florian-bellaire.de verfügbar.

Landtagsabgeordnete

Dr. Katrin Rehak-Nitsche (SPD)

Telefonsprechstunde am 4. März

Die Abgeordnete im Landtag von Rheinland-Pfalz, Dr. Katrin Rehak-Nitsche, bietet eine Telefonsprechstunde an am Dienstag, 4. März, von 17 bis 18 Uhr. Anmeldung im Bürgerbüro per E-Mail: buero@rehak-nitsche.de, bzw. telefonisch (07271-5088088).

Bundestagsabgeordneter

Thomas Gebhart (CDU)

Telefon-Sprechstunde am 6. März

Der südpfälzische Bundestagsabgeordnete Dr. Thomas Gebhart bietet am Donnerstag, 6. März, von 11 bis 12 Uhr eine Telefon-Sprechstunde an. Anrufer, die nicht direkt durchkommen, werden zurückgerufen. Interessenten können sich während der angekündigten Sprechstunde unter Tel. 06341-9951309 melden.

Persönliche Gesprächstermine im Wahlkreisbüro oder an anderen Orten in der Südpfalz können ebenfalls unter der angegebenen Telefonnummer vereinbart werden.

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit und aktuell **online** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amsblatt

Faschingsumzug Schaidt

**Danach großer Kehraus
an der Wiegehalle**

**Aufstellung: 04.03.2025 um 13⁴⁵ Uhr
Obere Speyerer Straße**

Start : 14.11 Uhr

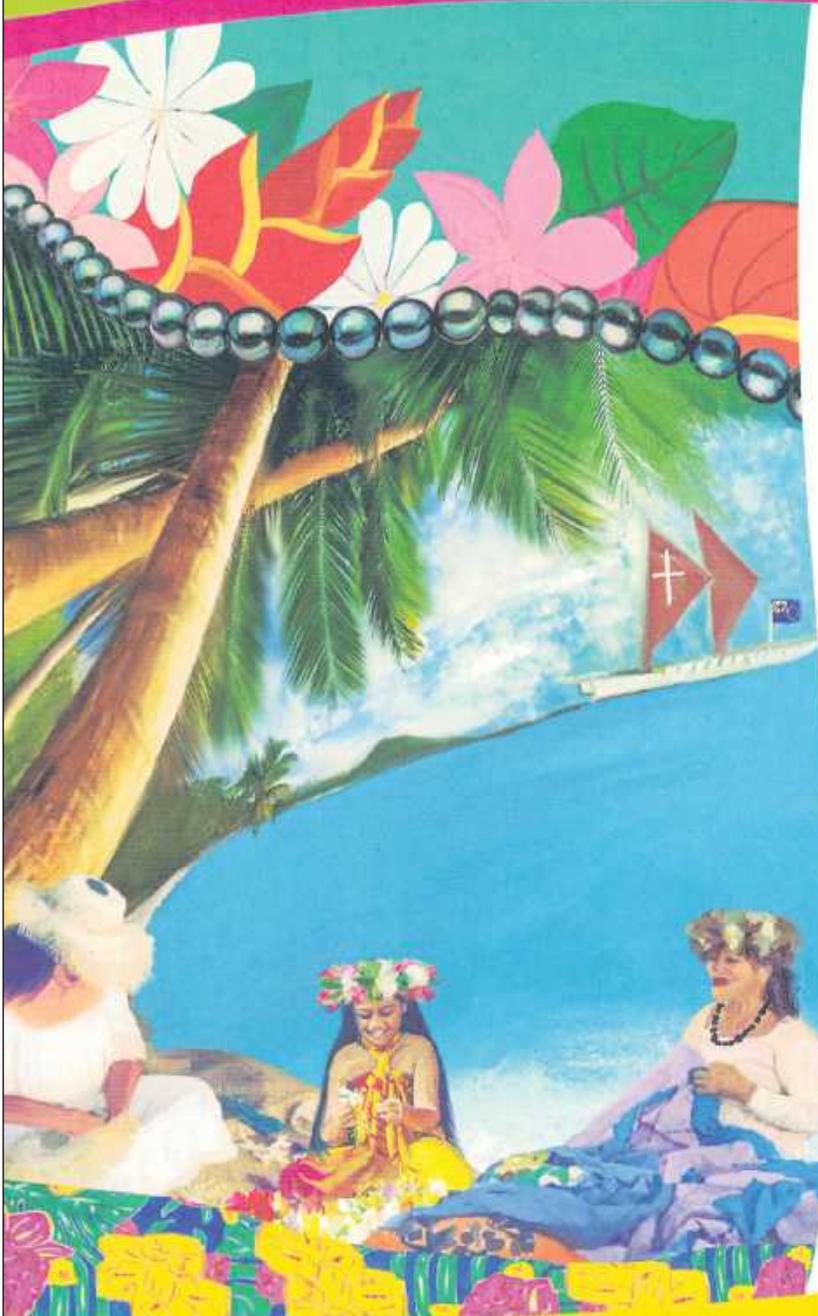
**Kehraus : Nach dem Umzug an
der Wiegehalle**

**Wollt ihr noch mitmachen, dann ruft an oder schickt
eine WhatsApp an 0172/7128076**

Frauen aller Konfessionen laden ein

Weltgebetstag

7. März 2025



Wo:

FRIEDENS-

KIRCHE

Beginn:

18.00 UHR

Cookinseln

wunderbar geschaffen!



www.weltgebetstag.de



Klimabeitrag



Am ersten Freitag im März reichen sich rund um den Globus Millionen von Menschen die Hände. Seit fast 100 Jahren bieten sie über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg und stärken Frauen und Mädchen weltweit durch ihre Kollekte.

Unterstützen auch Sie unsere Partnerorganisationen auf der ganzen Welt mit Ihrer Spende: www.weltgebetstag.de/spende



Trauer



Völlig unerwartet mussten wir Abschied von unserem geschätzten und sehr beliebten Kollegen

Stefan Gonzalez Hernandez

nehmen.

Seine unglaubliche Präsenz, sein Humor und stets große Hilfsbereitschaft wird uns Mitarbeitern und Bewohnern des **ASB Seniorenzentrum Hagenbachs** sehr fehlen.

11123503_10_1

MÄCHERLE
BESTATTUNGEN



www.maecherle.de

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10993328_40_4

BESTATTUNGSINSTITUT
FRICKE



IHR ANSPRECHPARTNER FÜR
INDIVIDUELLE BESTATTUNGEN UND VORSORGE

Maximiliansau · Kronenstraße 7 · 07271 968489
info@fricke-bestattung.de · www.fricke-bestattung.de

10817059_150_15

kariereführer

www.karierefuhrer.de



Wir bieten zum 01.08.2025 diese Ausbildungsstelle an:

KAUFMANN/-FRAU IM GESUNDHEITSWESEN

(M/W/D)

DEINE AUFGABE

- Planung und Organisation der Geschäfts- und Leistungsprozesse
- Entwicklung von Dienstleistungsangeboten
- Aufgaben im Qualitätsmanagement und Marketing

DEIN PROFIL

- Guter Schulabschluss
- Deutschkenntnisse (mind. B2)
- Freude am Umgang mit Menschen
- Empathie, Teamgeist, Motivation

UNSER ANGEBOT

- 3-jährige Ausbildung
- Ausbildungsgehalt nach TVAÖD
- Weiterbildungsmöglichkeiten nach abgeschlossener Ausbildung
- Abwechslungsreiche Aufgabengebiete

BEWIRB DICH JETZT:

- ✉ bewerbung@sozialstation-woerth.de
- 🌐 sozialstation-woerth.de/ausbildung



LOST IM AZUBI-DSCHUNGEL?

CHILL MAL, WIR HABEN DEN PLAN!



ZUSTELLER gesucht (m,w,d)

Lukrativer Nebenjob!

Maximiliansau und Scheibenhardt

Sie sind Frühaufsteher, lieben Bewegung an der frischen Luft und suchen einen wohnortnahen Nebenjob.

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für die Rheinpfalz Tageszeitung suchen wir weitere zuverlässige Ortszusteller in **Maximiliansau und Scheibenhardt** für alle Rentner, Hausfrauen- und -männer, Berufstätige und Studenten.

Wir bieten eine dauerhafte und gute monatliche Verdienstmöglichkeit.

Presse Vertriebs - GmbH Wörth

☎ 07275-98964612 oder 07275-98964614

E-Mail info-woerth@pvg-pfalz.de

DIE RHEINPFALZ

11124668_10_2

Werden Sie Moor- und Klimaschützer!
Gärtnern Sie torffrei!

Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz

11123978_10_1

Große Sonderaktion

Garten im Frühling

Extragroße Reichweite - Attraktive Sonderpreise!

Bis zu 70.000 Haushalte, inklusive Werbesperrvermerke. 10 Ausgaben im Landkreis DÜW, Rhein-Pfalz-Kreis, Süd-Pfalz und Südwest-Pfalz.

profitieren sie von unserem Aktionsrabatt!

Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Erscheint am 7. März 2025
Anzeigenschluss: 3. März 2025, 12 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Traudel Spindler, 06321 3939-64, traudel.spindler-schlick.handelsvertretung@suewe.de | Freinsheim | Maxdorf | Mutterstadt | Deidesheim | Wachenheim | Bobenheim-Roxheim | Lamsheim-Heßheim

Monika Richter, 06321 3939-17, monika.richter@medlawerk-suedwest.de | Haßloch | Böhl-Ingelheim

Lars Robbe, 07274 7001716, lars.robbe@medlawerk-suedwest.de | Wörth

10879505_50_5

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR ZUM SOFORTIGEN EINTRITT:

- ANLAGENMECHANIKER SHK m/w
- KUNDENDIENSTTECHNIKER m/w

FRECH

HEIZUNG SANITÄR SOLAR



FRECH GMBH
HAUPTSTRASSE 67 • 76744 WÖRTH-SCHAIDT
TEL. 0 63 40 - 2 25 • www.frech-heizen.de

11117757_20_2

WER SCHNEIDET meinen Apfel-, Birnen- und Feigenbaum, jeweils 2-3 m hoch?

Tel.: 07271/42580

Jobware, da hab' ich den Job her!

11123289_10_1



Bauen und Wohnen



Ratgeber Fliegengitter & Co

So bleiben Insekten und Pollenstaub draußen

Insektenschutz. Bald steht der Frühling vor der Tür – und mit ihm der Wunsch nach frischer Luft in den Wohnräumen. Doch während der Mensch die Fenster öffnet, sollen ungebetene Gäste und Pollen draußen bleiben. Abhilfe schaffen moderne Insekten- und Pollenschutzlösungen. Welche Möglichkeiten es gibt, erklärt der Verband Fenster + Fassade (VFF).

Wer kennt es nicht? An einem schönen Sonntag bleibt das Fenster geöffnet und sobald es dunkel wird, tummelt sich eine Heerschar von Mücken und Motten an der Zimmerdecke. Komfortable Abhilfe schaffen moderne Insektenschutzlösungen. Doch nicht jede Schutzvorrichtung ist für alle Anforderungen gleichermaßen geeignet. Der VFF gibt daher einen Überblick über verschiedene Schutzmöglichkeiten. Um generell Fehlkäufe zu vermeiden, empfiehlt es sich, vor der Anschaffung eine Fachberatung in Anspruch zu nehmen. Experten können die passende Lösung individuell abstimmen.

Insektenschutzgewebe in Pendel- und Drehrahmen sind die klassischen Lösungen für Balkon- und Terrassentüren. Während Nutzer sich bei Drehrahmen entscheiden müssen, in welche Richtung das Schutzgewebe öffnet, lassen sich Pendelrahmen komfortabel nach innen oder außen öffnen. Dank Magnetverschluss schließen jedoch beide Lösungen automatisch und sicher, auch bei windigem Wetter. Besonders in Haushalten mit Kindern oder Haustieren sind Pendel- und Drehrahmen praktisch. Sie sind einfach zu bedienen und fallen sicher wieder zu. Für großformatige Türöffnungen eignen sich auch Schiebeanlagen hervorragend, da sie leichtgängig in stabilen Profilen laufen und sich besonders platzsparend integrieren lassen.

Für Fenster, die nur zum Lüften geöffnet werden, bieten sich klassische Spannrahmen an. Sie lassen sich einfach montieren und wieder abnehmen – ideal für Drehklipp-Fenster. Möchte man sich aus dem Fenster hinauslehnen – etwa zum Blumengießen oder zum Plausch mit den Nachbarn, bieten Drehrahmen auch bei Fenstern eine



Fachbetriebe unterstützen bei Beratung und Montage von Insektenschutzlösungen. FOTO: ANSELM_ADOBE-STOCK.COM

flexible Lösung. Rollos und Plissees – flexibel und platzsparend. Wer eine dezente und gleichzeitig effektive Lösung sucht, kann auf Insektenschutzrollos oder Plissees setzen. Diese lassen sich bei Bedarf ausziehen und verschwinden bei Nichtgebrauch in einer Kassette. Besonders für Dachfenster sind Rollos eine sinnvolle Wahl. Das gilt umso mehr bei Neubauten oder wenn eine Sanierung ansteht. Denn in modernen Sonnenschutzsystemen ist der Insektenschutz oft bereits integriert und bietet zusätzlichen Komfort. Speziallösungen für Allergiker und Tierfreunde Neben der Mechanik spielt das Material des Gitternetzes eine entscheidende Rolle. Während transparente Funktionsgewebe für klare Durchsicht sorgen, bieten Pollenschutzgewebe Erleichterung für Allergiker. Durch ihre besonders engmaschige Konstruktion lassen sie nahezu keinen Pollenstaub in das Zuhause eindringen. Für Tierfreunde eignen sich wiederum robuste Gewebe. Hier sind die einzeln verschweißten Maschen kunststoffummantelt und halten daher Pfoten und Schnauzen sicher

stand. Viele Modelle können zudem mit Hunde- oder Katzenklappe ausgestattet werden.

Fördermöglichkeiten nutzen Investitionen in Insekten- und Pollenschutz bieten sich nicht nur für die Nachrüstung, sondern auch bei Neukauf und Sanierung an. Für lohnende Maßnahmen an Fenstern und Türen sollten Sie sich unbedingt nach staatlicher Förderung von Bund, Ländern und Gemeinden erkundigen. Welche Programme für welche Immobilie und welches Projekt passen können, zeigt schnell und zuverlässig der kostenlose Fördermittel-Assistent des VFF. Dieser bietet eine übersichtliche Navigation und individuelle Suchfunktionen. Möglich ist auch eine separate Herstellersuche, über die sich gezielt Fachbetriebe auffinden lassen.

Wer in Insektenschutzlösungen für sein Zuhause investieren möchte, sollte sich in jedem Fall vorher an einen Fachbetrieb wenden. Dort erhalten Verbraucher eine individuelle Beratung, die auf ihre spezifischen Bedürfnisse und die jeweilige Wohnsituation zugeschnitten ist. |red

Fliesenverlegung Nietmann

- ◆ Fliesenverlegung
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Balkonsanierung
- ◆ Altbausanierung

Paul-Klee-Ring 17 · 76744 Wörth
Telefon 07271-952204
Mobil 0177-7539814

www.fliesen-nietmann.de



11002414_20_2



MIPP

Verkauf, Montage u. Reparatur von Sonnenschutz

Eisenbahnstr. 18
76744 Wörth am Rhein
info@mippsonnenschutz.de

Tel. 07271/949994
Fax 07271/949995

1121761_10_1

Beratung, Produktion und Montage von Ihrem Fachmann

Spielberger Insektenschutz



Für Fenster & Türen. Nach Maß.

Tel. 07271 / 95 91 22
76751 Jockgrim - Untere Buchstr. 17
info@insektenschutz-spielberger.de



1121920_10_1

Beratung • Planung • Perfekter Service • Aufmaß • Montage

Meisterbetrieb

seit 1905 Schreinerei
SCHOF

Friedenstr. 51 • Hagenbach • Tel. 07273 / 1250
Fax: 1420 • www.schreinerei-schof.de

- Innenausbau
- Parkettarbeiten
- Raumteiler, Gleittüren
- Reparaturverglasungen
- Zimmertüren aller Art
- Rollläden
- Fenster, Haustüren in Kunststoff, Holz, Holz-Alu
- Gebäudesicherheit
- „Hüslers Nest“ das Schweizer Naturbett, Bettsysteme

1109630_10_1



Internationaler Energiespartag

Einwandig? Lieber sofort raus!

Heizungsanlagen: Veraltete Tanksysteme sind oftmals risikobehaftet



Eigenheimbesitzer, die in eine neue Ölheizanlage investieren, sollten auch die Lagerung des Brennstoffes genauer unter die Lupe nehmen. Alte Tankanlagen müssen ausgetauscht werden.

FOTO: DEHOUST/LEIMEN/AKZ-O

Sicherheit. Die Gründe für den gestiegenen Absatz an Ölheizungen sind vielfältig: In ländlichen Gebieten steht oftmals kein Gas- oder Fernwärmenetz zur Verfügung. Viele Hausbesitzer lassen derzeit noch eine Heizung für flüssige Brennstoffe einbauen, bevor sie in der Zukunft beim Austausch gesetzlich zum Einbau einer Anlage mit erneuerbaren Energien verpflichtet sind. Während die Ölheizanlage durch einen modernen Öl-Brennwertkessel ausgetauscht wird, bleibt der Tank jedoch häufig erhalten – ein Risikofaktor, wie Andreas Bichler, Geschäftsführer der Dehoust GmbH weiß. Der Hersteller von Kunststofftanks aus Leimen sieht einen hohen Anteil sehr veralteter Tanksysteme und Rückhalteeinrichtungen, die immer noch im Einsatz

sind. „Eigenheimbesitzer sind sich der Gefahren dabei oftmals nicht bewusst. So bieten einwandige Heizöltanks erheblich weniger Schutz gegen Lecks und können bei Beschädigung oder Korrosion schnell auslaufen: mit fatalen Folgen – insbesondere, wenn das Heizöl durch die desolate bauseitige Auffangwanne ins Erdreich gelangt“, so Bichler. Boden- und Grundwasserkontaminationen sind nicht nur teuer zu beheben, sondern können auch langfristige negative Auswirkungen auf die Umwelt haben. Sogenannte Konstanttemperaturkessel sind nicht mehr zeitgemäß und müssen, bis auf wenige Ausnahmen, ausgetauscht werden, wenn sie älter als 30 Jahre sind. Bei dieser Gelegenheit sollte auch die Tankanlage erneuert und mit doppelwandigen

Tanks auf den neuesten technischen Stand gebracht werden. Im Schadensfall können einwandige Tanks zudem auch versicherungstechnisch zu Problemen bei der Schadensregulierung führen. Ein weiterer Punkt: Wurde die Heizung erneuert, arbeitet diese in der Regel deutlich effizienter. Es wird somit weniger Lagervolumen und damit ein kleinerer Tank benötigt. Das schafft Raum. Bei der Wahl des Tanks sollten Hausbesitzer darauf achten, dass dieser das Label „Green Fuels Ready“ trägt. Es bestätigt, dass der Tank auch für treibhausgasneutrale synthetische und biogene flüssige Brennstoffe geeignet und auch zugelassen ist. „Damit kann man bereits heute sicher gehen, dass man auch für die Anforderungen von morgen gerüstet ist“, so Bichler. |akz-o

FELIX RIHM

Meisterbetrieb

Heizung | Sanitär | Kundendienst

Felix Rihm Heizung-Sanitär Meisterbetrieb
76744 Wörth am Rhein
Mobil: 0151 / 41 92 78 99

www.rihm.de • info@rihm.de

1088072_30_3



MANUELDIESEL
BAD · HEIZUNG · SOLAR



Handwerksbetrieb.
Rupprechtstraße 11, 76744 Wörth



**07271
128017**

info@diesel-shk.de
www.diesel-shk.de

1088558_30_3

ASTRASSER

GmbH & Co. KG
—Haustechnik—

HEIZUNG | SOLAR | SANITÄR

alfonsstrasser.de · Pappelallee 15 · 06340 5381 · 76744 Schaidt

1112061_10_3

FRANZ SCHAAF

GMBH

HEIZUNG | SANITÄR | SOLAR

- HEIZUNGSBAU
- KUNDENDIENST
- SANITÄRINSTALLATIONEN
- BADSANIERUNGEN
- SOLARANLAGEN
- ERNEUERBARE ENERGIEN



Hochäckerstraße 8 · 76744 Wörth
Tel. 07271 41071 · www.franz-schaaf-gmbh.de

1088155_30_3